MASTERING AIR TRANSFER

LAMELLENWÄNDE

RENSON®

INHALT

Sortimentsübersicht **3**
Darum brauchen Sie Lamellenwandsysteme **6**
Unterstützung von A bis Z **8**
Warum Renson? **10**

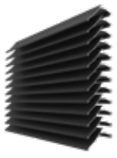
Produktübersicht
- Lamellentypen **20**
- Trägerstrukturen **67**
- Zubehör **76**
- Spezifische Anwendungen **84**

Allgemeines **101**



Bei der Entwicklung innovativer Lösungen ist die Harmonie zwischen technischer Leistung und Ästhetik oberste Priorität. So fügen wir jedem Gebäude einen architektonischen Mehrwert hinzu.

ÜBERSICHT ÜBER DAS SORTIMENT

	L.033.01	L.033CL	L.033IM1	L.033.08	L.033V	L.050.00	L.050.25		L.050HF	L.050CL	L.050IM1	L.050IM2	L.050W	L.050WS	L.050WV	L.060AC
																
Seitenzahl	26	28	28	30	30	32	34		34	36	36	36	38	38	38	42
Lamellenabstand	33,3	33,3	33,3	33,3	33,3	50	50		50	50	50	50	50	50	50	60
Luftdurchlass	●●●○○	NZ	●○○○○	●○○○○	●●○○○	●●●○○	●●○○○		●●●●○	NZ	●●○○○	●●●○○	●●●●○	●●●●●	●●●●○	●●●○○
Wasserbeständigkeit	●●●●○	NZ	NV	●●●●●	●●●●○	●●●○○	NV		●●●○○	NZ	●●○○○	●●○○○	●●●●○	NV	●●●●●	●●●○○
Sichtschutz	●●●○○	●●●●●	●●●●○	●●●●●	●●●●●	●●●○○	●●●●○		●●○○○	●●●●●	●●●●○	●●●●○	●●●●●	●●●○○	●●●●●	●●●○○

	L.060HF	L.066.01	L.066.06	L.066S	L.066CL	L.066IM1	L.066P		L.066V	L.075HF	L.120.01	L.150ACL	L.150ACS	L.150DAC	L.170ACL	L.170 ACS	L.170DAC
																	
Seitenzahl	40	44	44	44	46	46	50		48	52	54	56	56	58	60	60	62
Lamellenabstand	60	66	66	66	66	66	66		66	75	120	150	150	150	170	170	170
Luftdurchlass	●●●●●	●●●○○	●●○○○	●●●○○	NZ	●●○○○	●●●●●		●●○○○	●●●○○	●●●●○	●○○○○	●○○○○	●○○○○	●●○○○	●●○○○	●●○○○
Wasserbeständigkeit	●●○○○	●●●○○	●●●○○	NV	NZ	NV	NV		●●●●○	●●●○○	●●●○○	●●○○○	●●●○○	NV	●●○○○	●●○○○	NV
Sichtschutz	●●○○○	●●●○○	●●●●○	●●●○○	●●●●●	●●●●○	●○○○○		●●●○○	●●○○○	●●○○○	●●●●○	●●●○○	●●●●○	●●●●●	●●●○○	●●○○○

NV: Nicht verfügbar
NZ: Nicht zutreffend

Konsultieren Sie unseren Farbführer

GRÜNDE FÜR LAMELLENWAND-SYSTEME

LINIUS-LAMELLENWÄNDE

Seit mehr als 115 Jahren investiert Renson in die Schaffung gesunder Räume. Daraus resultiert unter anderem ein vielseitiges Angebot an Aluminium-Fassadensystemen. Linius kombiniert **hohe Qualität mit Funktionalität und Langlebigkeit**. Für ein ansprechendes Ergebnis sind die Befestigungselemente der Profile so weit wie möglich verdeckt. So profitieren Sie von einem zeitgemäßen Aussehen und vielen interessanten Vorteilen.

Optimale Lüftung
Abgestimmt auf die spezifischen Bedürfnisse von Rechenzentren bietet Linius eine Lösung mit dem gewünschten Luftdurchlass.

Schalldämmung
Die Akustiklamellen bestehen aus nicht brennbarer Mineralwolle für optimale Schalldämmung.

Sichtschutz
Linius ist ein offenes Lamellenwandsystem, das einen Sichtschutz für technische Anlagen gewährleistet.

Regenschutz
Linius wurde gemäß EN 13030:2001 bei Schlagregen mit einer Kapazität von 75 l/h und einer Windgeschwindigkeit von 13 m/s getestet.

Einzigartiges Fassadendesign
Mit Lamellen in allen möglichen Farben und zahlreichen Formen – und als weiteren Pluspunkt mit Biegung – bietet Linius umfangreiche Gestaltungsmöglichkeiten in Bezug auf die Ästhetik.

Das Fassadensystem Linius mit horizontalen Linien sorgt für eine **ästhetische und zugleich funktionale Außenhülle**. Die Linius-Lamellen sind seit vielen Jahren ein fester Bestandteil des Sortiments von Renson und werden in einer Vielzahl von industriellen und gewerblichen Projekten eingesetzt.

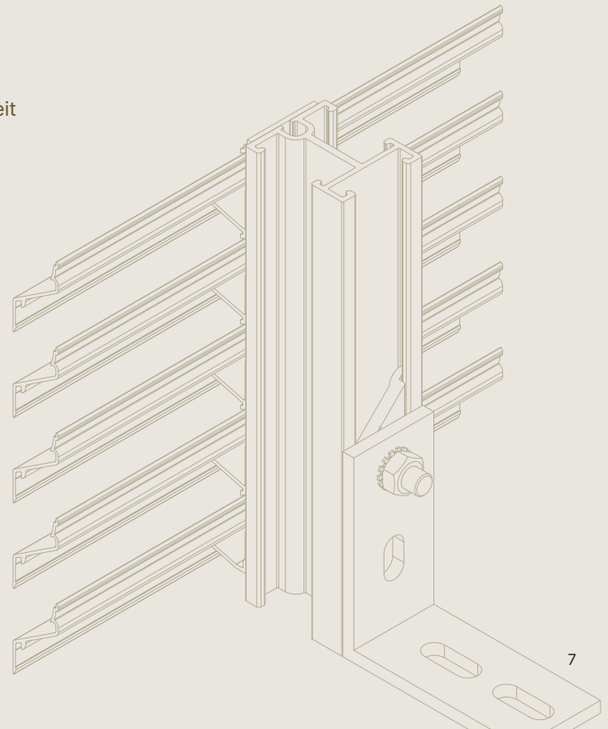
Auf der Grundlage von Rückmeldungen von Monteuren und Nutzern hat Renson eine breite Palette von Möglichkeiten für unterschiedliche Bedürfnisse entwickelt: **der Schalldämmung bis hin zur maximalen Wasserabweisung, vom Sichtschutz bis hin zur optimalen Lüftung**. Schließlich ist der Praxistest nach wie vor die wichtigste Qualitätskontrolle.

Insektenschutz
Das Drahtgeflecht verhindert das Eindringen von Insekten, Schädlingen oder Vögeln durch das Lamellenwandsystem.

Montagefreundlichkeit
Dank des einfachen Clipsystems ist Linius führend in Bezug auf die einfache und schnelle Montage. Die nahtlose Integration von Türen und herausnehmbaren Kassetten trägt zu diesem Komfort bei.

Langlebigkeit
Das Linius-Lamellenwandsystem besteht vollständig aus Aluminium und ist somit zu 100 % recycelbar. Eine Umweltproduktdeklaration (EPD) ist verfügbar.

Zertifikate
BSRIA: Luftdurchlass und Wasserbeständigkeit
IFT: Schalldämmung
TÜV: Stabilität - Clipkraft
VUB: Stabilität – Windeinwirkung



UNTERSTÜTZUNG VON A BIS Z



Wir sind für Sie (und Ihr Team) da! Schulung benötigt? Technische Unterstützung oder Intervention vor Ort?

UNTER-STÜTZUNG

Ein Anruf bei der HOTLINE genügte, um mein Team vor Ort wieder in die Spur zu bringen. Wir erhielten problemlos die erforderlichen technischen Informationen, die wir suchten. Perfekter Service und eine große Zeitersparnis!



Hotline

Sie sind sich nicht sicher, welche Lösung die beste ist? Ein bestimmtes technisches Problem vor Ort? Wenden Sie sich an einen unserer Vertriebspartner oder rufen Sie einen Mitarbeitenden des Renson-Helpdesk an unter der **HOTLINE** +32 (0)56 30 30 30. Falls erforderlich, schicken wir sogar einen Renson-Techniker zu Ihnen vor Ort. Auf diese Weise sparen Sie viel Zeit und Nerven!

Renson Academy

Die korrekte Montage ist Grundvoraussetzung für eine hochwertige Lamellenwand. Gute Produktkenntnisse und technische Fertigkeiten werden Ihnen viel Zeit ersparen. Sie (und Ihr Team) sind herzlich zu uns eingeladen, um:

- Ihre Produktkenntnisse auf den neuesten Stand zu bringen
- Ihre Fähigkeiten aufzufrischen
- Neue Techniken zu erlernen

? PROJEKTANWENDUNGEN

Renson Projects bietet zahlreiche Möglichkeiten für Lamellenwände, die an Ihr einzigartiges Projekt angepasst sind und die geltenden Normen/Eurocodes erfüllen.

! RENSON.NET

Auf unserer Website findet Ihr Kunde viele Informationen über unsere Produkte. Darüber hinaus finden Sie dort alle technischen Informationen wie Anleitungen, technische Datenblätter, Umweltzeichen, Broschüren für Ihre Kunden, Ausschreibungstexte usw. Sie haben nicht sofort gefunden, was Sie suchen? Kontaktieren Sie uns unter +32 (0)56 30 30 00

DAMIT HAT RENSON DIE NASE VORN

Bei Renson sind wir davon überzeugt, dass hochwertige Produkte und innovative Lösungen unerlässlich für eine energieeffiziente, komfortable und gesunde Lebens- und Arbeitsumgebung sind. Unser Slogan „Creating healthy spaces“ spiegelt diese Mission wider, die wir mithilfe einer Reihe von Grundprinzipien umsetzen.



UNSERE GRUNDPRINZIPIEN

MINIMALISTISCHES DESIGN

Wir haben hohe Ansprüche an das Design. Die Lösungen von Renson bieten für jede Art von Gebäude eine architektonisch ansprechende Lösung. Dazu tragen die detaillierte Verarbeitung und die nahtlose Integration bei.

DIE KRAFT DER INNOVATION

Unser Sinn für Innovation treibt den Fortschritt voran. Durch die Entwicklung und den Einsatz innovativer Technologien optimieren wir unsere Lösungen.

UNENDLICHE GESTALTUNGSFREIHEIT

Eine hochwertige, funktionale Gebäudehülle kann auch optisch etwas hermachen. Die zahlreichen Möglichkeiten in Bezug auf Farbe, Form und Verarbeitung verleihen jedem Gebäude die gewünschte einzigartige Fassadenidentität.

NACHHALTIGES UNTERNEHMERTUM

Wir können kein gesundes Lebensumfeld schaffen, ohne uns um eine gesunde Welt zu kümmern. Die Recyclingfähigkeit von Aluminium und die kosteneffektive Produktion unserer Lamellen sind ein Grund, warum die Gebäudehülle auch in Sachen Nachhaltigkeit punktet.

EINFACHSTE MONTAGE UND WARTUNG

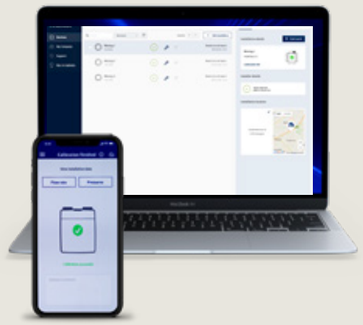
Eine umfassende Planung ist eine Voraussetzung für einfache Nutzung und minimale Wartung. Von der Konfiguration und Bestellung bis hin zur schnellen und problemlosen Montage.

ONLINE-PRODUKTSELEKTOR

Wie wähle ich das richtige Produkt?

DIGITALE TOOLS

Finden Sie ein geeignetes Produkt für Ihr Projekt und nutzen Sie all unsere verfügbaren Tools und Dokumente – von Zeichnungen bis hin zum Kalkulator für die Berechnung von Luftdurchlässen oder Lärm.

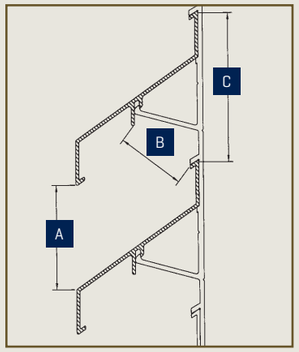


Website renson.net

Auf der Website **renson.net** finden Sie eine Übersicht aller Produkte mit den begleitenden technischen Zeichnungen, Ausschreibungstexten und Broschüren. Auf dieser Website können Sie dank der umfangreichen Such-, Filter- und Berechnungsmöglichkeiten schnell die für Ihre Anwendung am besten geeignete Art finden. Sie können auch die Ergebnisse Ihrer Auswahl herunterladen, sich an einen unserer Spezialisten wenden, um weitere Informationen zu erhalten, oder einen Händler aus Ihrer Nähe finden.

AUSWAHLKRITERIEN

In diesem Kapitel finden Sie Hilfe bei der Auswahl des am besten geeigneten Renson-Lamellenwandsystems. Im Folgenden werden wir Ihnen einige Definitionen aufführen, die im Bereich der natürlichen Lüftung häufig verwendet werden. Falls das Lamellenwandsystem nur eine ästhetische Funktion hat, können die mathematischen Werte, die mit den unten stehenden Formeln berechnet werden, dennoch eine Hilfe sein.



A. Sichtabstand zwischen 2 Lamellen
B. Schmalster Abstand zwischen 2 Lamellen
C. Die Stufe der Lamelle

Geometrische Begriffe

Visueller freier Durchlass (*) = das Verhältnis zwischen dem visuellen Abstand von zwei Lamellen (A) und dem Abstand der Lamelle (C). VFD = A/C
Physischer freier Durchlass (*) = das Verhältnis zwischen der engsten Öffnung von zwei Lamellen (B) und dem Abstand der Lamelle (C). Aufgrund von Randeffekten und Montage muss eine mögliche Abweichung von maximal 5% berücksichtigt werden. PFD = B/C

(*) Bei den Berechnungen werden die oberen und/oder unteren Lamellen nicht berücksichtigt; alle Eigenschaften des Gitters können mithilfe der kostenlosen Software auf der Website www.rensonlouvres.eu berechnet werden

Lufttechnische Begriffe

K-Faktor = Der K-Faktor ist ein Wert, der den aerodynamischen Widerstand gegen den Luftstrom beschreibt. Im Gegensatz zum freien Durchlass beschreibt dieser Wert die Beziehung zwischen dem Luftdurchlass durch die Lamellenwand und dem damit verbundenen Druckabfall über die Lamellenwand.

C_e = Eintrittsverlustkoeffizient = Ein Wert, der die aerodynamische Leitfähigkeit des Luftstroms (bei Luftzufuhr) beschreibt. Dies ist das Verhältnis des effektiven Luftdurchlasses durch eine Lamellenwand in Bezug auf einen theoretischen Luftdurchlass.

C_d = Austrittsverlustkoeffizient = Ein Wert, der die aerodynamische Leitfähigkeit des Luftstroms (bei Luftabfuhr) beschreibt. Dies ist das Verhältnis des effektiven Luftdurchlasses durch eine Lamellenwand in Bezug auf einen theoretischen Luftdurchlass.
Die lufttechnischen Begriffe sind nach EN 13030 festgelegt.

Bevor man den Druckabfall bestimmen kann, muss man die Luftgeschwindigkeit mit der folgenden Gleichung ermitteln:

Luftdurchlass =m^3/s	Das Luftvolumen, das durch das LWS strömt
Oberfläche = m^2	Die Größe des LWS (Vorderansicht)
Luftgeschwindigkeit = m/s	Die Geschwindigkeit der ankommenden Luft an der Vorderseite des LWS. (Das ist das Ergebnis bei einem bestimmten Volumen, das das LWS durchläuft)

$$\text{Luftgeschwindigkeit} = \frac{\text{LUFTDURCHLASS}}{\text{OBERFLÄCHE}} \quad \text{(a)}$$

Wenn zwei Elemente in dieser Gleichung bekannt sind, kann man das dritte Element berechnen.

Um Abmessungen, Luftgeschwindigkeiten oder Druckverluste zu bestimmen, müssen die Gleichungen umgestellt werden.

$$\text{Druckverlust} = K \times 0{,}6 \times \text{Luftgeschwindigkeit}^2 \text{ (b)}$$

Verhältnis zwischen K-Faktor und c-Koeffizient: $K = \frac{1}{C^2}$

		Geometrische Bestimmung		Aerodynamische Bestimmung					
				Luftzufuhr			Luftabfuhr		
Lamellen-typ	Lamellen-abstand (mm)	Physischer freier Durch-lass (%)	Visueller freier Durch-lass (%)	Wider-stands-faktor K_e	Strömungs-koeffizient C_e	Luftstrom-klasse	Wider-stands-faktor K_d	Strömungs-koeffizient C_d	Luftstrom-klasse
L.033.01	33,3	50	59	18,9	0,230	3	19,8	0,225	3
L.033.08	33,3	26	56	123,5	0,090	4	118,1	0,092	4
L.033CL	33,3	0	59	NZ					
L.033IM1	33,3	24	59	34,7	0,170	4	31,0	0,180	4
L.033V	33,3	43	59	61,0	0,128	4	61,0	0,128	4
L.050.00	50	49	70	12,1	0,287	3	12,1	0,287	3
L.050.25	50	33	50	15,7	0,252	3	16,3	0,247	3
L.050CL	50	0	70	NZ					
L.050HF	50	60	70	8.2	0,349	2	9.8	0,319	2
L.050IM1	50	35	70	16,7	0,245	3	20,5	0,221	3
L.050IM2	50	46	70	13,3	0,274	3	13,9	0,268	3
L.050W	50	57	70	10,5*	0,309	2	16,5*	0,246	3
L.050WS	50	59	70	6,1	0,405	1	6,9	0,382	2
L.050WV	50	57	70	10,7*	0,306	2	16,5*	0,246	3
L.060AC	60	34	75	10.7	0,306	2	10,0	0,316	2
L.060HF	60	76	90	4,6	0,466	1	5,2	0,439	1
L.066.01	66	49	70	14,2	0,265	3	11,8	0,291	3
L.066.06	66	38	50	40,6	0,157	4	35,9	0,167	4
L.066CL	66	0	70	NZ					
L.066IM1	66	32	70	16,7	0,245	3	NV	NV	NV
L.066P	66	77	77	3,6	0,527	1	3,7	0,520	1
L.066S	66	49	70	13,6	0,271	3	14,6	0,262	3
L.066V	66	41	70	66,1	0,123	4	79,7	0,112	4
L.075HF	75	52	73	13,1	0,276	3	14,2	0,265	3
L.120.01	120	60	66	9,5	0,324	2	8,8	0,337	2
L.150ACL	150	34	54	37,3	0,164	4	41,9	0,154	4
L.150ACS	150	34	54	38,6*	0,161	4	35,0*	0,169	4
L.150DAC	150	34	54	47,7	0,145	4	42,5	0,153	4
L.170ACL	170	37	59	28,6	0,187	4	30,9	0,180	4
L.170ACS	170	37	59	25,4	0,198	4	25,1	0,200	4
L.170DAC	170	37	59	41,1	0,156	4	37,6	0,163	4

Alle Werte wurden, wenn nicht anders angegeben, ohne Drahtgeflecht gemessen.
*** Gemessen mit EdelstahlDrahtgeflecht der Größe 2,3 mm x 2,3 mm**
NV: Nicht verfügbar – NZ: Nicht zutreffend

Verwendung der K-Faktor-Methode

METHODE 1:
Bestimmen Sie die geeignete Lamellenart für eine bestimmte Öffnung

1. Bestimmen Sie den gewünschten Luftdurchlass
2. Bestimmen Sie die verfügbare Öffnung (Größe der Lamellenwand)
3. Bestimmen Sie den maximal zulässigen Druckabfall
4. Wählen Sie die geeignete Gitterart entsprechend dem K-Faktor

METHODE 2:
Bestimmen Sie die Abmessungen der Öffnung für eine bestimmte Lamellenart

1. Wählen Sie die Art der Lamellen
2. Bestimmen Sie die Luftgeschwindigkeit an der Vorderseite des Gitters anhand des K-Faktors und des maximalen Druckabfalls
3. Bestimmen Sie den gewünschten Luftdurchlass
4. Bestimmen Sie die Mindestmaße des Gitters

Beispiel für Methode 1

Welche Art von Gitter ist geeignet, um das gewünschte Lüftungsvolumen von 55.000 m³/h bei einem maximalen Druckverlust von 25 Pa und einer Öffnung von 10 m² zu erreichen?

Berechnung:

Berechnungsformel (a)
Luftdurchlass = 55.000/3600 = 15,28 m³/s
Größe der Lamellenwand = 10 m²

Luftgeschwindigkeit = 15,28 m³/s /10 m² (Oberfläche) = 1,53 m/s

Berechnungsformel (b)
Druckabfall = 25 Pa
Luftgeschwindigkeit = 1,53 m/s

K-Faktor = $25/(0{,}6 \times 1{,}53^2) = 17{,}80$

Das ist der maximale K-Wert, um das gewünschte Volumen bei einem bestimmten Druckabfall und einer bestimmten Größe zu erreichen.
„Alle Lamellenarten mit einem K-Faktor kleiner oder gleich 17,80 können hier verwendet werden.“

Beispiel für Methode 2

Der Architekt bevorzugt die Lamellenart L.050.00. Welche Größe braucht es, um einen maximalen Druckabfall von 30 Pa bei einem gegebenen Luftdurchlass von 10.000 m³/h zu erreichen?

Berechnung:

Berechnungsformel (b)
K (L.050.00) = 12,10

Luftgeschwindigkeit = $\sqrt{\frac{30}{0{,}6 \times 12{,}10}} = 2{,}03$ m/s

Berechnungsformel (a)
Luftdurchlass = 10.000/3600 = 2,78 m³/s

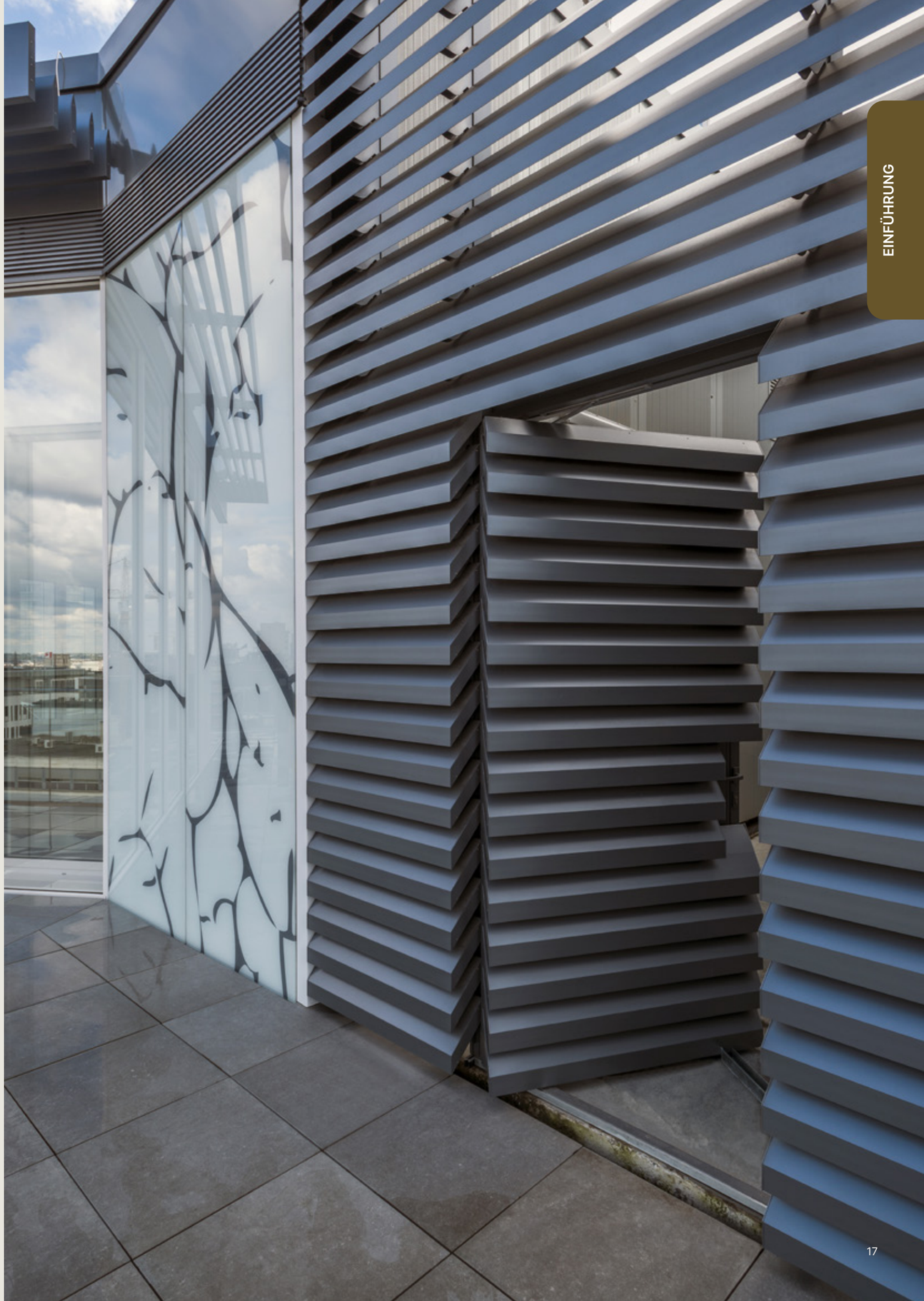
Oberfläche = $\frac{2{,}78 \text{ m}^3/\text{s}}{2{,}03 \text{ m/s}} = 1{,}37 \text{ m}^2$

Das ist die Mindestfläche der Lamellenwand L.050.00, die es braucht, um einen Druckabfall von weniger als 30 Pa bei einem Luftdurchlass von 10.000 m³/h zu erreichen.

GERÄUSCHTECHNISCHE BEGRIFFE

- dB(a) = das Dezibel (dB) wird in dieser Broschüre angegeben, um die Schallpegeldämpfung einer Lamellenwand mit akustischen Eigenschaften zu ermitteln. Die A-Bewertung (dB (a)) berücksichtigt die Empfindlichkeit des menschlichen Gehörs für die Tonhöhe des Geräuschs.
- $D_{n,e,w}$ = bewertete normalisierte Schallpegeldämpfung eines einzelnen Elements, z. B. einer Lamellenwand.
- Rw ($C;C_{tr}$) = der Schalldämmungsindex drückt den bewerteten Unterschied (dB) zwischen dem Innen- und Außengeräusch für eine Wand aus, die aus einer Kombination verschiedener Elemente wie Ziegelwände, Verglasungen, Lüftungsgitter usw. besteht.
- C = Spektrumskorrektur für rosa Rauschen (hohe Frequenzen), wird zu R_w oder $D_{n,e,w}$ addiert, wenn die Schallquelle beispielsweise sich schnell bewegender Verkehr ist.
- C_{tr} = Spektrumskorrektur (Ctraffic) für Verkehrslärm (niedrige Frequenzen), wird zu R_w oder $D_{n,e,w}$ addiert, wenn die Schallquelle z. B. Stadtverkehr ist.
- Frequenz = die Tonhöhe, ausgedrückt in Hertz (Hz), Anzahl der Schwingungen pro Sekunde.

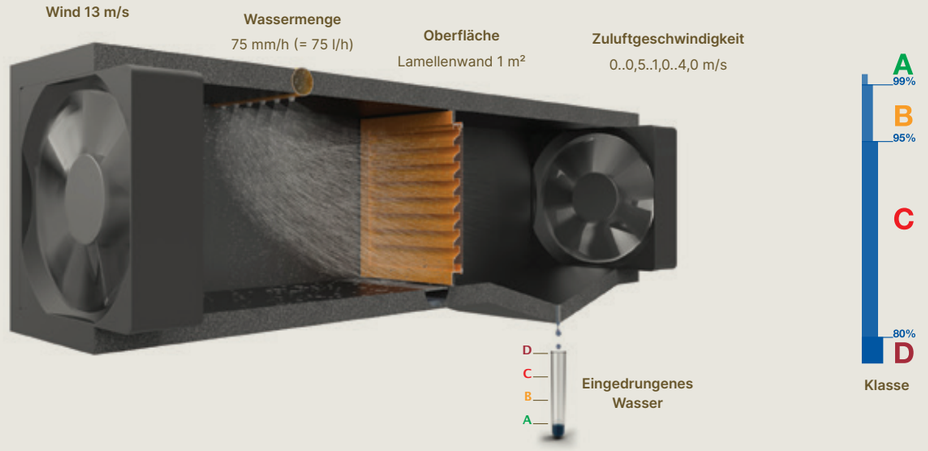
Schalldämmung				
Lamellentyp	Lamellenabstand (mm)	R_w	C	C_{tr}
L.060AC	60	6	-1	-2
L.150ACL	150	14	0	-3
L.150ACS	150	11	-1	-2
L.170ACL	170	13	0	-3
L.170ACS	170	10	0	-1



REGENSCHUTZ

Das Prinzip

Die Renson-Lamellenwände wurden von der BSRIA, der Building Services Research and Information Association, gemäß EN 13030:2001 getestet. Bei diesem Test wurde eine 1 m² große Lamellenwand bei Schlagregen mit einem Volumen von 75 Litern/Stunde und einer Windgeschwindigkeit von 13 m getestet. Anhand der erzielten Ergebnisse, d. h. der Menge des hinter die Lamellenwand eingedrungenen Wassers, wird eine Klassifizierung vorgenommen.
Die Leistung wird bei verschiedenen Zuluftgeschwindigkeiten zwischen 0 und maximal 4 m/s ermittelt. Bei höheren Geschwindigkeiten ist die Wahrscheinlichkeit größer, dass Wasser zugeführt wird, und daher ist der Wert in der Regel niedriger.



				Wasserbeständigkeit																													
				mit Drahtgeflecht und Fenstersturz													mit Drahtgeflecht und Fenstersturz				ohne Fenstersturz													
Lamellen-art	Lamel-lenab-stand (mm)	Drahtge-flechtart	Fens-tersturz	0,0 m/s		0,5 m/s		1,0 m/s		1,5 m/s		2,0 m/s		2,5 m/s			3,0 m/s		3,5 m/s		0,0 m/s		0,5 m/s		1,0 m/s		1,5 m/s		2,0 m/s		2,5 m/s		3,0 m/s		3,5 m/s	
				Klasse	%	Klasse	%	Klasse	%	Klasse	%	Klasse	%	Klasse	%		Klasse	%	Klasse	%	Klasse	%	Klasse	%	Klasse	%	Klasse	%	Klasse	%	Klasse	%	Klasse	%	Klasse	%
L.033.01	33,3	2×2	✓	A	99,5	A	99,0	B	96,5	D	78,9	D	41,9	D	23,6		D	15,2	D	10,4	B	95,3	C	91,0	C	80,5	D	46,6	D	22,0	D	7,4	D	7,3	D	7,5
L.033.08	33,3	6×6	✓	A	100,0	A	99,7	C	91,6	D	50,1	D	16,9	D	14,7		D	15,4			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
L.033IM1	33,3	NZ		NV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
L.033V	33,3	6×6	✓	A	99,9	A	99,5	B	96,9	C	87,9	D	62,2	D	22,0		D	18,1			A	99,3	B	98,1	C	93,4	C	87,5	D	60,0	D	25,0	D	17,9		
L.050.00	50	2×2	✓	B	95,0	C	92,2	C	89,8	C	84,5	D	72,6	D	56,7		D	44,4	D	33,7	C	91,4	C	86,2	D	78,9	D	65,8	D	45,3	D	26,4	D	13,7	D	1,8
L.050.25	50	NV	NV	NV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
L.050HF	50	2×2	✓	B	96,0	C	94,3	C	92,2	C	88,2	D	76,9	D	57,3		D	42,4	D	33,0	C	90,6	C	86,4	C	80,8	D	72,0	D	51,4	D	31,8	D	22,0	D	13,7
L.050IM1	50	NZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	C	91,5	C	86,9	C	83,2	D	79,3	D	69,1	D	45,6	D	33,7	D	17,5
L.050IM2	50	NZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	C	86,6	C	80,8	D	77,6	D	73,6	D	64,0	D	48,4	D	36,2	D	21,9
L.050W	50	2×2	✓	A	100,0	A	100,0	A	100,0	A	100,0	A	99,9	A	99,9		A	99,2	C	92,2	A	99,5	A	99,4	A	99,7	A	99,8	A	99,8	A	99,2	B	96,6	C	79,1
L.050WS	50	NV	NV	NV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
L.050WV	50	2×2	✓	A	100,0	A	99,9	A	99,9	A	99,9	A	99,5	A	99,6		A	99,7	A	99,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
L.060AC	60	2×2	✓	B	98,0	B	95,2	C	89,9	D	76,7	D	47,6	D	20,0		D	15,4	D	8,3	C	83,3	D	73,5	D	63,2	D	50,6	D	37,6	D	28,5	D	23,5	D	20,2
L.060HF	60	2×2	✓	C	90,1	C	87,3	C	84,2	C	80,1	D	73,4	D	62,0		-	-			D	75,9	D	68,9	D	62,8	D	56,9	D	51,7	D	45,5	D	39,4	D	30,4
L.066.01	66	6×6	✓	B	95,5	C	92,9	C	90,8	C	82,8	D	73,6	-	-		-	-																		
L.066.06	66	NZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	B	96,7	C	94.0	C	91,2	D	64,7	D	10,9	D	8,9	D	8.2	D	9.4
L.066IM1	66	NZ		NV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
L.066V	66	6×6	✓	A	100,0	A	99,9	A	99,6	B	95,0	D	56,9	D	28,3		D	11,6			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
L.075HF	75	2×2	✓	B	96,9	B	95,2	C	93,7	C	89,2	D	79,9	D	66,5		D	48,5	D	36,0	C	90,4	C	87,3	C	84,8	C	81,3	D	73,9	D	54,9	D	37,7	D	15,5
L.120.01	120	2×2	✓	B	97,1	B	95,3	C	93,3	C	91,5	C	88,5	C	80,5		D	66,7	D	56,2	C	93,6	C	91,8	C	89,9	C	87,7	C	81,2	D	68,4	D	55,9	D	47,2
L.150ACL	150	NV	NV	NV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
L.150ACS	150	2×2	✓	A	99,3	B	96,6	C	91,3	D	78,1	D	48,3	D	35,8		D	28,9			-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
L.150DAC	150	NV	NV	NV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
L.170ACL	170	NV	NV	NV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
L.170ACS	170	NV	NV	NV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
L.170DAC	170	NV	NV	NV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NV: Nicht verfügbar
NZ: Nicht Zutreffend

ÜBERSICHT ÜBER DIE LAMELLEN



L.066P
Planolamelle



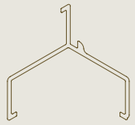
L.033.01
Standardlamellen



L.033CL
Abschlusslamellen



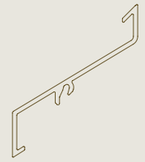
L.033IM1
Lamelle mit integriertem Insektenschutz



L.033V
V-Lamelle



L.033.08
Sturmlamelle



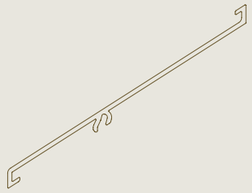
L.050HF
Lamellen mit großem Durchlass



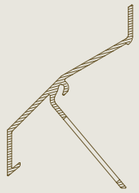
L.050WS
Lamelle kombinierbar mit Hochleistungssystem L.050W



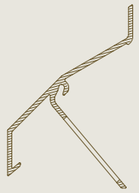
L.050.00
Standardlamellen



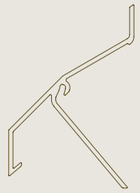
L.060HF
Lamellen mit großem Durchlass



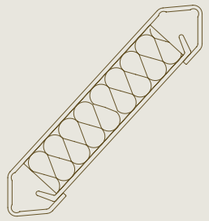
L.050IM1
Lamelle mit integrier-tem Insektenschutz



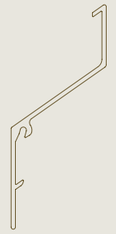
L.050IM2
Lamelle mit integriertem Insektenschutz



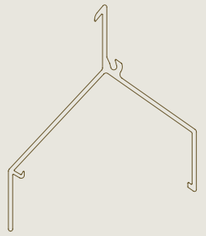
L.050CL
Abschlusslamellen



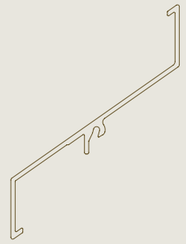
L.060AC
Schalldämmende Lamellen



L.066.06
Lamelle mit verlängertem Vorsprung



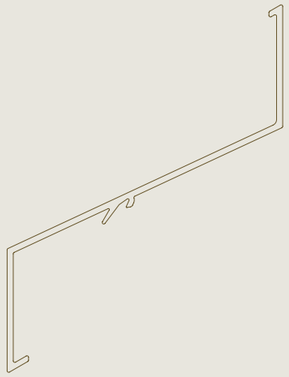
L.066V
V-Lamelle



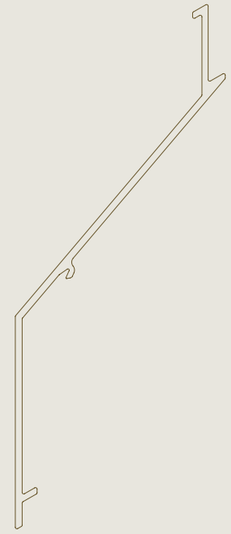
L.066.01
Standardlamellen



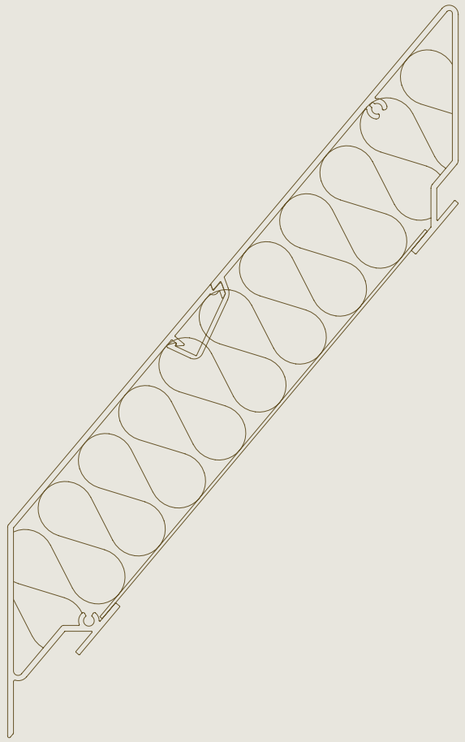
L.050W/L.050WV
Hochleistungs-Lamellen



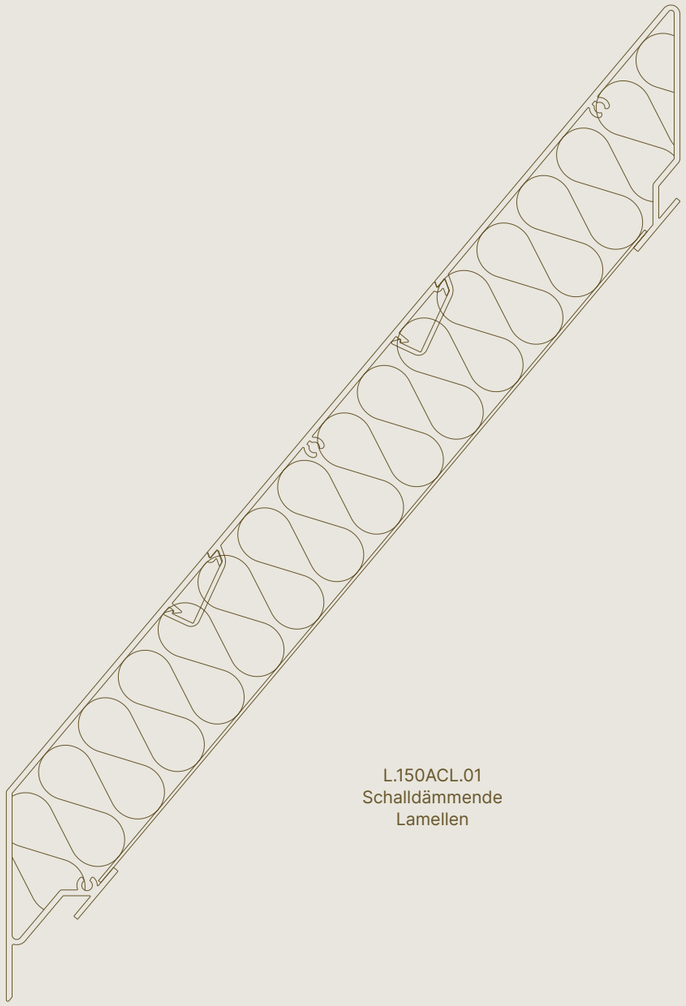
L.120.01
Standardlamelle mit großer Spannweite und großem offenen Durchlass



L.150.DAC.01
Lamelle kombinierbar mit akustischem System

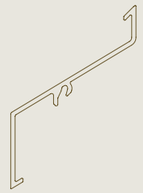


L.150ACS.01
Schalldämmende
Lamellen

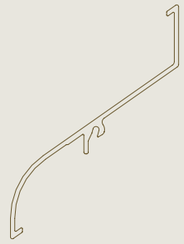


L.150ACL.01
Schalldämmende
Lamellen

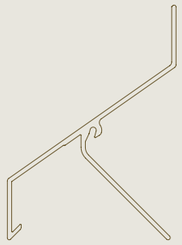
Projektlamellen*



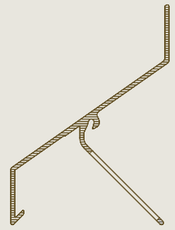
Ref. L.050.25
Lamelle mit
verlängertem Vorsprung



Ref. L.066S
Lamelle mit
abgerundetem Vorsprung



Ref. L.066CL
Abschlusslamellen



Ref. L.066 IM1
Lamelle mit integriertem
Insektenschutz

*** Projektprofile sind auf Anfrage erhältlich**

Tragstrukturen Linius®



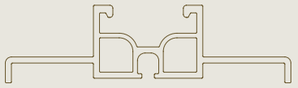
Ref. LD.0065
Für die lineare
Befestigung



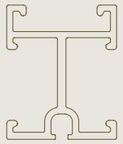
Ref. LD.0070
Für die lineare
Befestigung



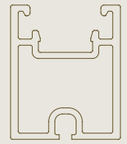
Ref. LD.0195
Eingeschränkte freie
Spannweite



Ref. LD.0240
Für die seitliche Befestigung
von Maschendraht



Ref. LD.0440
Für strukturelle und seitliche
Befestigungen



Ref. LD.0460
Durchschnittliche
freie Spannweite



Ref. LD.0995
Große freie
Spannweite



Ref. LD.1250
Für extragroße freie
Spannweiten

Deko-Lamellen für Fassadenverkleidungen/Sonnenschutz



SE.096
Standard-Lamellen Sunclips



SE.130
Große Lamellen Sunclips



SE.176
Große Lamellen Sunclips

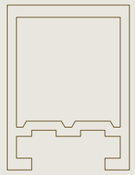
Tragstrukturen Sunclips®



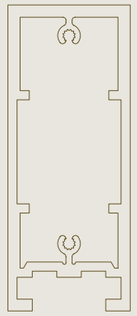
Ref. LD.0108
Adapterprofil



Ref. SD.014
Für lineare
Befestigung



Ref. SD.054
Durchschnittliche
freie Spannweite



Ref. SD.100
Große freie
Spannweite

L.033.01

Lamellenwandsystem mit einem Lamellenabstand von 33,3 mm für detailliertes optisches Linienspiel mit optimaler Kombination von Luftdurchlässigkeit und Regensicherheit.



A Klasse

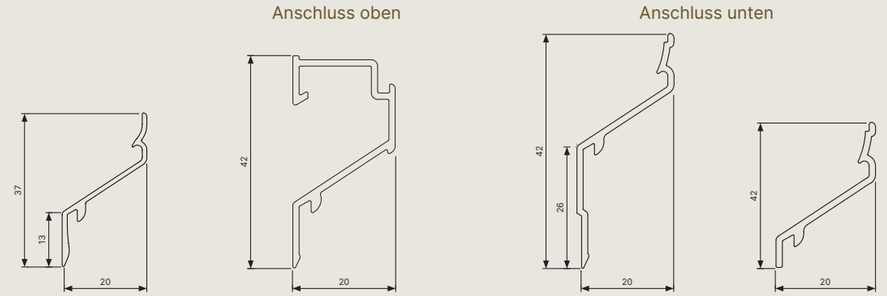
0,5 m/s

Mit Fenstersturz

Technische Eigenschaften	
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben
Optionen	
Drahtgeflecht	Rückseite der Tragstruktur
Anschluss oben	L.033.02
Anschluss unten	L.033.03 (lange untere Lamelle)/L.033.04 (kurze untere Lamelle)
Gebogen	Mindestradius von 800 mm (siehe S. 87)
Türen	Einzel- und Doppeltüren verfügbar (siehe S. 80)
Lamellenhalter	
Einzeln	L.033.11 (Breite 30 mm)
Doppelt (Wärmeausdehnung)	L.033.12 Verbindungsstück für 2 Lamellen (Breite 34 mm)

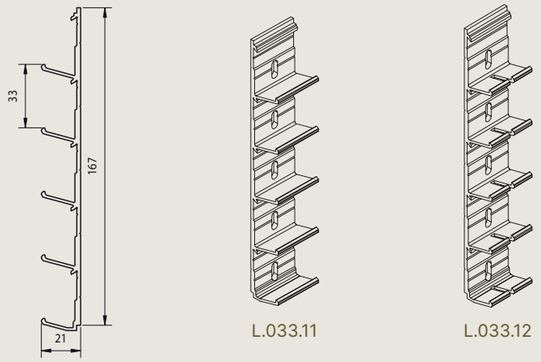
Technische Daten	L.033.01	
Lamellenabstand	33,3 mm	
Lamellentiefe	37 mm	
Lamellenhöhe	800 mm	
Physischer freier Durchlass	50 %	
Optischer freier Querschnitt	59 %	
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	800 mm	
Widerstandsfaktor K	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**
Widerstandsfaktor K_e	18,9	19,8
Strömungskoeffizient C_e	0,230	0,225
Luftstromklasse	3	3
Wasserbeständigkeit	**Mit Gitter 2×2 und Fenstersturz**	**Ohne Fenstersturz**
Bei 0,0 m/s	A - 99,5 %	B - 95,3 %
Bei 0,5 m/s	A - 99,0 %	C - 91,0 %
Bei 1,0 m/s	B - 96,5 %	C - 80,5 %
Bei 1,5 m/s	D - 78,9 %	D - 46,6 %
Bei 2,0 m/s	D - 41,9 %	D - 22,0 %
Bei 2,5 m/s	D - 23,6 %	D - 7,4 %
Bei 3,0 m/s	D - 15,2 %	D - 7,3 %
Bei 3,5 m/s	D - 10,4 %	D - 7,5 %

Lamellen



L.033.01 L.033.02 L.033.03 L.033.04

Lamellenhalter



L.033.11 L.033.12

L.033CL/L.033IM1

L.033 CL
Dichtungslamelle, die bei ganz oder teilweise geschlossenen Lamellenwandsystemen oder wenn keine Lichtdurchlässigkeit gewünscht ist, zum Einsatz kommt.

L.033IM1
Lamelle mit integriertem Insektenschutz – das spart bei der Montage erheblich Zeit. Die L.033IM1 können perfekt mit den Standardlamellen L.033.01 und den Abschlusslamellen L.033CL kombiniert werden.



L.033CL



L.033IM1

2x SCHNELLERE MONTAGE

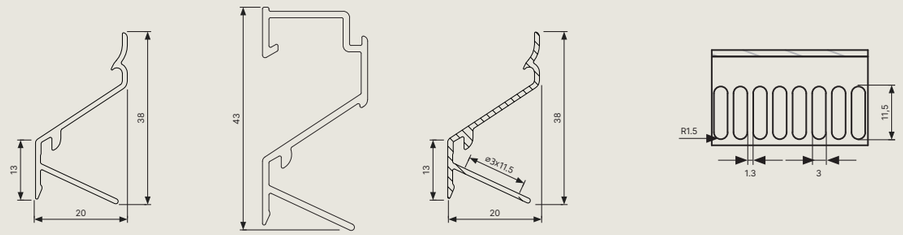
Technische Eigenschaften	
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben
Optionen	
Anschluss oben	L.033CL.02
Türen	Einzel- und Doppeltüren verfügbar (siehe S. 80)
Lamellenhalter	
Einzeln	L.033.11 (Breite 30 mm)
Doppelt (Wärmeausdehnung)	L.033.12 Verbindungsstück für 2 Lamellen (Breite 34 mm)

Technische Daten	L.033CL		L.033IM1	
Lamellenabstand	33,3 mm		33,3 mm	
Lamellentiefe	38 mm		38 mm	
Lamellenhöhe	900 mm		800 mm	
Physischer freier Durchlass	0 %		24 %	
Optischer freier Querschnitt	59 %		59 %	
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	900 mm		800 mm	
Widerstandsfaktor K	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**
Widerstandsfaktor K_e	-	-	34,7	31,0
Strömungskoeffizient C_e	-	-	0,170	0,180
Luftstromklasse	-	-	4	4

Lamellen

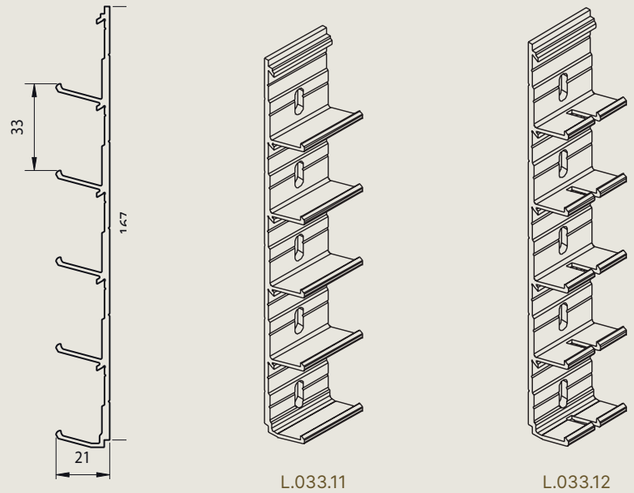
Anschluss oben

Details



L.033CL L.033CL.02 L.033IM1

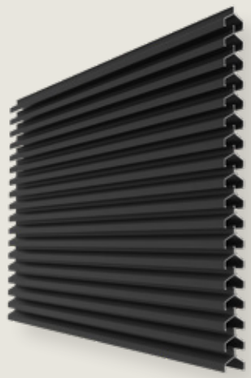
Lamellenhalter



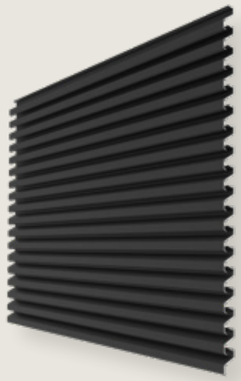
L.033.11 L.033.12

L.033V/L.033.08

Lamelle für „Risiko“-Anwendungen, wie Hochspannungsschränke, die Durchstechsicherheit erfordern. Außerdem ist die Lamelle auch blickdicht und sorgt für den nötigen Sichtschutz. Die L.033V können dank identischem Äußeren zusammen mit den Lamellen L.033.01 verwendet werden.



L.033V



L.033.08

A Klasse

0,5 m/s

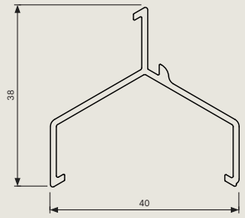
Mit Fenstersturz

Technische Eigenschaften	
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben
Optionen	
Türen	Einzel- und Doppeltüren verfügbar (siehe S. 80)
Lamellenhalter	
Einzeln	L.033.11 (Breite 30 mm)
Doppelt (Wärmeausdehnung)	L.033.12 Verbindungsstück für 2 Lamellen (Breite 34 mm)

Technische Daten	L.033V		L.033.08	
Lamellenabstand	33,3 mm		33,3 mm	
Lamellentiefe	38 mm		42 mm	
Lamellenhöhe	800 mm		900 mm	
Physischer freier Durchlass	43 %		26 %	
Optischer freier Querschnitt	59 %		56 %	
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	800 mm		900 mm	
Widerstandsfaktor K	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**
Widerstandsfaktor K_e	61,0	61,0	123,5	118,1
Strömungskoeffizient C_e	0,128	0,128	0,090	0,092
Luftstromklasse	4	4	4	4
Wasserbeständigkeit	**Mit Drahtgeflecht 6×6 und Fenstersturz**	**Ohne Fenstersturz**	**Mit Drahtgeflecht 6×6 und Fenstersturz**	**Ohne Fenstersturz**
Bei 0,0 m/s	A - 99,9 %	A - 99,3 %	A - 100,0 %	-
Bei 0,5 m/s	A - 99,5 %	B - 98,1 %	A - 99,7 %	-
Bei 1,0 m/s	B - 96,9 %	C - 93,4 %	C - 91,6 %	-
Bei 1,5 m/s	C - 87,9 %	C - 87,5 %	D - 50,1 %	-
Bei 2,0 m/s	D - 62,2 %	D - 60,0 %	D - 16,9 %	-
Bei 2,5 m/s	D - 22,0 %	D - 25,0 %	D - 14,7 %	-
Bei 3,0 m/s	D - 18,1 %	D - 17,9 %	D - 15,4 %	-

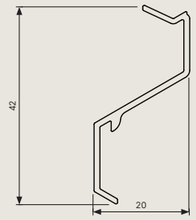
Lamellen

V-Lamelle



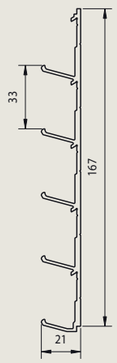
L.033V

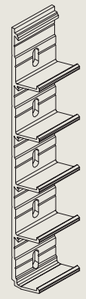
Sturmlamelle



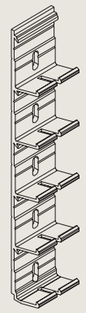
L.033.08

Lamellenhalter





L.033.11



L.033.12

L.050.00

Extrudiertes Aluminiumprofil, mit einem guten Luftdurchlass und einem Standardabstand von 50 mm. Variable Abstände zwischen 50 und 100 mm sind mit Lamellenhaltern der Art L.050.13 und L.050.14 möglich.

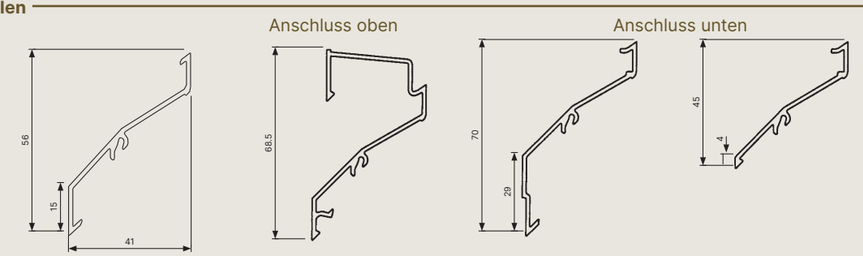


Technische Eigenschaften	
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben
Optionen	
Drahtgeflecht	Rückseite der Tragstruktur oder in Kombination mit Lamelle L.050IM1 oder L.050IM2
Optimale Verarbeitung	L.050.03 (lange untere Lamelle)/L.050.04 (kurze untere Lamelle)
Anschluss oben	L.050.02
Gebogen	Mindestradius von 800 mm (siehe S. 87)
Türen	Einzel- und Doppeltüren verfügbar (siehe S. 80) oder L.050IM2

Lamellenhalter	Lamellenabstand 50 mm	Lamellenabstand 50–100 mm
Einzeln	L.050.11 (Breite 28 mm)	L.050.13 (Breite 28 mm)
Doppelt (Wärmeausdehnung)	L.050.12 Verbindungsstück für 2 Lamellen (Breite 34 mm)	L.050.14 Verbindungsstück für 2 Lamellen (Breite 34 mm)

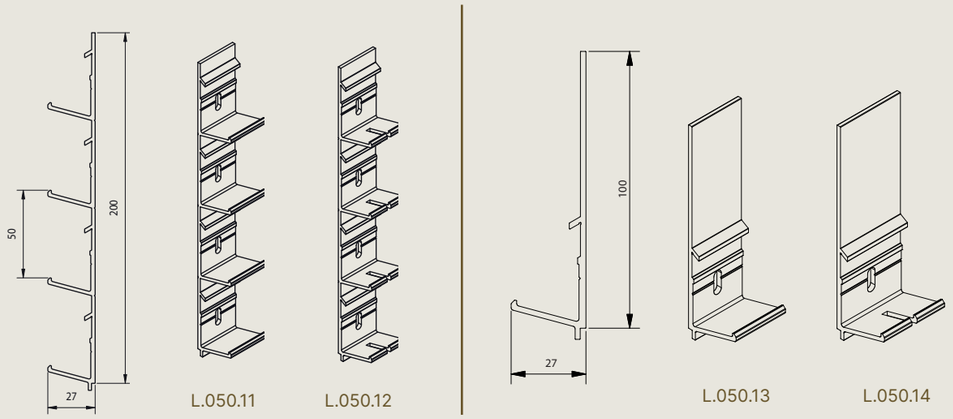
Technische Daten	L.050.00	
Lamellenabstand	50	
Lamellentiefe	56	
Lamellenhöhe	1200 mm	
Physischer freier Durchlass	49 %	
Optischer freier Durchlass	70 %	
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	1200 mm	
Widerstandsfaktor K	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**
Widerstandsfaktor K_e	8.2	9.8
Strömungskoeffizient C_e	0,349	0,319
Luftstromklasse	2	2
Wasserbeständigkeit	**Mit Gitter 2×2 und Fenstersturz**	**Ohne Fenstersturz**
Bei 0,0 m/s	B - 95,0 %	C - 91,4 %
Bei 0,5 m/s	B - 92,2 %	C - 86,2 %
Bei 1,0 m/s	C - 89,8 %	D - 78,9 %
Bei 1,5 m/s	C - 84,5 %	D - 65,8 %
Bei 2,0 m/s	D - 72,6 %	D - 45,3 %
Bei 2,5 m/s	D - 56,7 %	D - 26,4 %
Bei 3,0 m/s	D - 44,4 %	D - 13,7 %
Bei 3,5 m/s	D - 33,7 %	D - 1,8 %

Lamellen



L.050.00 L.050.02 L.050.03 L.050.04

Lamellenhalter



L.050.11 L.050.12 L.050.13 L.050.14

L.050HF/L.050.25

L.050 HF
Lamelle mit einem sehr leistungsstarken Luftdurchlass und einem Abstand von 50 mm. Variable Abstände zwischen 50 und 100 mm sind mit Lamellenhaltern der Art L.050.13 und L.050.14 möglich. Wird häufig in Fällen angewendet, bei denen der Abstand zwischen den Lamellen die Ästhetik des gesamten Projekts widerspiegelt.

L.050 25
Lamelle mit eingestelltem optischen Rhythmus öffnen/schließen = 25 mm/25 mm. Nicht auf Lager – nur auf Anfrage erhältlich.



L.050HF



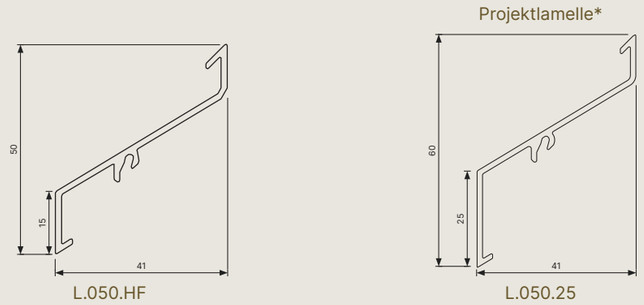
L.050.25

Technische Eigenschaften	
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben
Optionen	
Drahtgeflecht	An der Rückseite der Tragstruktur befestigt
Gebogen	Mindestradius von 800 mm (siehe S. 87)
Türen	Einzel- und Doppeltüren verfügbar (siehe S. 80)

Lamellenhalter	Lamellenabstand 50 mm	Lamellenabstand 50–100 mm
Einzeln	L.050.11 (Breite 28 mm)	L.050.13 (Breite 28 mm)
Doppelt (Wärmeausdehnung)	L.050.12 Verbindungsstück für 2 Lamellen (Breite 34 mm)	L.050.14 Verbindungsstück für 2 Lamellen (Breite 34 mm)

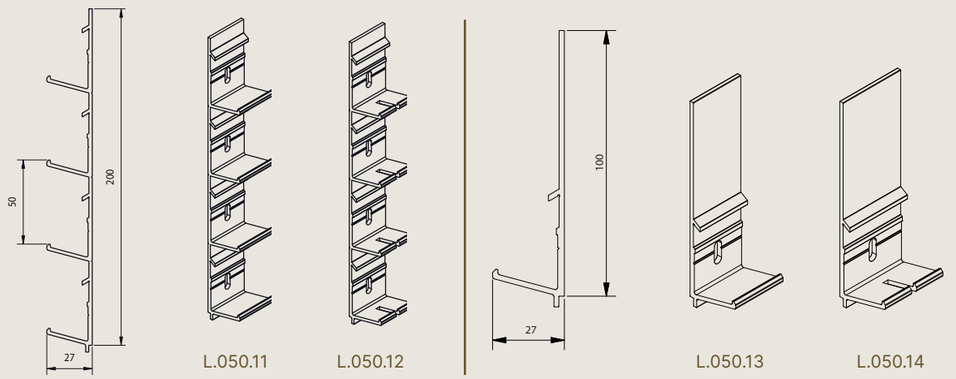
Technische Daten	L.050HF		L.050.25	
Lamellenabstand	50 mm		50 mm	
Lamellentiefe	50 mm		60 mm	
Lamellenhöhe	1000 mm		1300 mm	
Physischer freier Durchlass	60 %		33 %	
Optischer freier Durchlass	70 %		50 %	
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	1000 mm		1300 mm	
Widerstandsfaktor K	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**
Widerstandsfaktor K_e	8.2	9.8	15,7	16,3
Strömungskoeffizient C_e	0,349	0,319	0,252	0,247
Luftstromklasse	2	2	3	3
Wasserbeständigkeit	**Mit Gitter 2×2 und Fenstersturz**	**Ohne Fenstersturz**	**Mit Gitter 2×2 und Fenstersturz**	**Ohne Fenstersturz**
Bei 0,0 m/s	B - 96,0 %	C - 90,6 %	-	-
Bei 0,5 m/s	C - 94,3 %	C - 86,4 %	-	-
Bei 1,0 m/s	C - 92,2 %	C - 80,8 %	-	-
Bei 1,5 m/s	C - 88,2 %	D - 72,0 %	-	-
Bei 2,0 m/s	D - 76,9 %	D - 51,4 %	-	-
Bei 2,5 m/s	D - 57,3 %	D - 31,8 %	-	-
Bei 3,0 m/s	D - 42,4 %	D - 22,0 %	-	-
Bei 3,5 m/s	D - 33,0 %	D - 13,7 %	-	-

Lamellen



L.050.HF L.050.25

Lamellenhalter



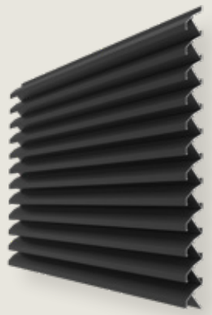
L.050.11 L.050.12 L.050.13 L.050.14

* **Projektprofile nicht auf Lager. Extrusionen auf Anfrage**

L.050CL / L.050IM1 / L.050IM2

L.050CL
Dichtungslamelle, die bei ganz oder teilweise geschlossenen Lamellenwandsystemen oder wenn keine Lichtdurchlässigkeit gewünscht ist, zum Einsatz kommt.

L.050IM1 / L.050IM2
Lamelle mit integriertem Insektenschutz (L.050IM1) oder integriertem Vogelschutz – das spart bei der Montage erheblich Zeit. Die Lamellen L.050IM1/L.050IM2 können perfekt mit den Standardlamellen L.050.00 und den Abschlusslamellen L.050CL kombiniert werden.



L.050CL



L.050IM1



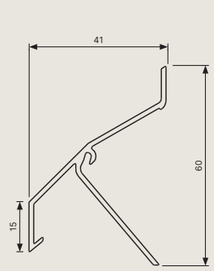
L.050IM2

2x
SCHNELLERE MONTAGE

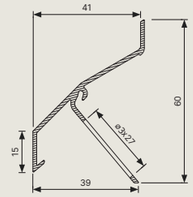
Technische Eigenschaften	
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben
Optionen	
Türen	Einzel- und Doppeltüren verfügbar (siehe S. 80)
Lamellenhalter	
Einzeln	L.050.11 (Breite 28 mm)
Doppelt (Wärmeausdehnung)	L.050.12 (Breite 34 mm) Verbindungsstück für 2 Lamellen

Technische Daten	L.050CL		L.050IM1		L.050IM2	
Lamellenabstand	50 mm		50 mm		50 mm	
Lamellentiefe	60 mm		60 mm		60 mm	
Lamellenhöhe	1300 mm		1200 mm		1100 mm	
Physischer freier Durchlass	0 %		35 %		46 %	
Optischer freier Durchlass	70 %		70 %		70 %	
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	1300 mm		1200 mm		1100 mm	
Widerstandsfaktor K	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**
Widerstandsfaktor K_e	-	-	16,7	20,5	13,3	13,9
Strömungskoeffizient C_e	-	-	0,245	0,221	0,274	0,268
Luftstromklasse	-	-	3	3	3	3
Wasserbeständigkeit	**Ohne Fenstersturz**		**Ohne Fenstersturz**		**Ohne Fenstersturz**	
Bei 0,0 m/s	-		C - 91,5 %		C - 86,6 %	
Bei 0,5 m/s	-		C - 86,9 %		C - 80,8 %	
Bei 1,0 m/s	-		C - 83,2 %		D - 77,6 %	
Bei 1,5 m/s	-		D - 79,3 %		D - 73,6 %	
Bei 2,0 m/s	-		D - 69,1 %		D - 64,0 %	
Bei 2,5 m/s	-		D - 45,6 %		D - 48,4 %	
Bei 3,0 m/s	-		D - 33,7 %		D - 36,2 %	
Bei 3,5 m/s	-		D - 17,5 %		D - 21,9 %	

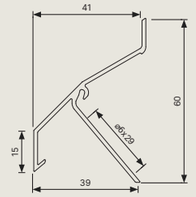
Lamellen



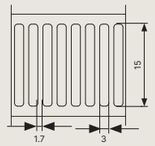
L.050CL

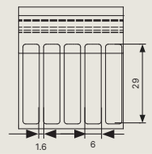


L.050IM1

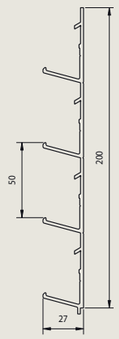


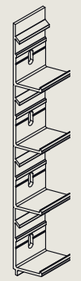
L.050IM2



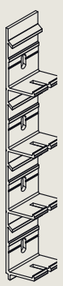


Lamellenhalter





L.050.11

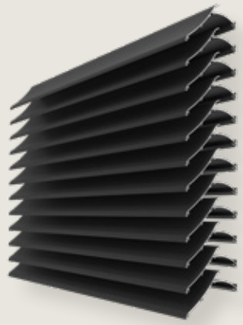


L.050.12

L.050W / L.050WS / L.050WV

L.050W
Die patentierte Lamelle L.050W ist wasserabweisend und nach EN 13030:2001 Klasse A2 bis 3,0 m/s geprüft (Variante L.050WV: Klasse A2 bis 4,0 m/s). Außerdem bietet dieses System einen hervorragenden Luftstrom, einen guten physischen freien Durchlass und eine große freie Spannweite der Lamelle zwischen zwei Tragprofilen. Das System L.050W kann optional mit dem Rahmenprofil L.050W.23 ausgestattet werden.

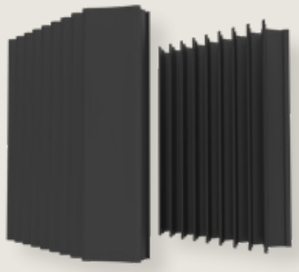
L.050WS
Diese Lamellen können an Stellen in der Fassade, an denen wasserabweisende Eigenschaften in geringerem Maße erforderlich sind, perfekt mit den sehr leistungsstarken, wasserabweisenden Lamellen L.050W kombiniert werden.



L.050W



L.050WS



L.050WV

A Klasse



0,5 m/s
Mit Fenstersturz



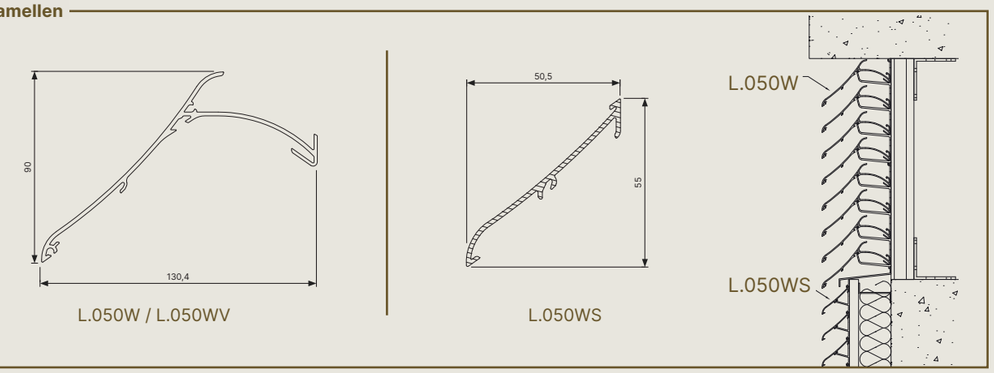
Technische Eigenschaften	
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben
Optionen	
Drahtgeflecht	An der Rückseite der Tragstruktur befestigt

Lamellenhalter	Lamelle L.050W	Lamelle L.050WS
Einzeln	L.050W.11 (Breite 34 mm)	L.050.11 (Breite 28 mm)
Doppelt (Wärmeausdehnung)	-	L.050.12 Verbindungsstück für 2 Lamellen (Breite 34 mm)

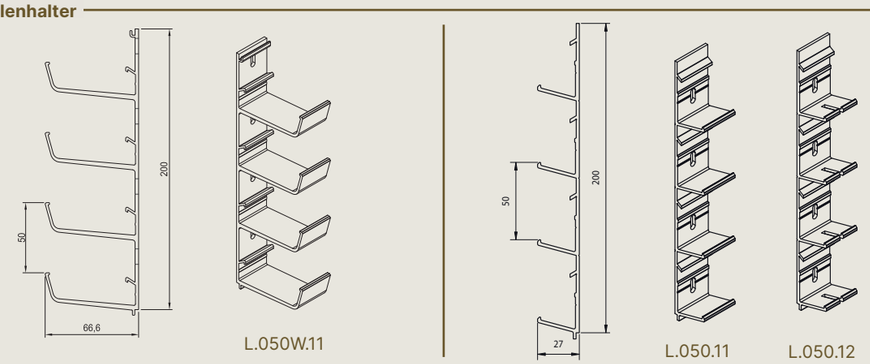
Technische Daten	L.050W		L.050WS		L.050WV	
Lamellenabstand	50 mm		50 mm		50 mm	
Lamellentiefe	90 mm		55 mm		90 mm	
Lamellenhöhe	1300 mm		600 mm		1300 mm	
Physischer freier Durchlass	57 %		59 %		57 %	
Optischer freier Durchlass	70 %		70 %		70 %	
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	1300 mm		600 mm		1300 mm	
Widerstandsfaktor K	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**
Widerstandsfaktor K_e	10,5*	16,5*	6,1	6,9	10,7*	16,5*
Strömungskoeffizient C_e	0,309	0,246	0,405	0,382	0,306	0,246
Luftstromklasse	2	3	1	2	2	3
Wasserbeständigkeit	**Mit Gitter 2×2 und Fenstersturz**	**Ohne Fenstersturz**			**Mit Gitter 2×2 und Fenstersturz**	
Bei 0,0 m/s	A - 100,0 %	A - 99,5 %	-		A - 100,0 %	
Bei 0,5 m/s	A - 100,0 %	A - 99,4 %	-		A - 99,9 %	
Bei 1,0 m/s	A - 100,0 %	A - 99,7 %	-		A - 99,9 %	
Bei 1,5 m/s	A - 100,0 %	A - 99,8 %	-		A - 99,9 %	
Bei 2,0 m/s	A - 99,9 %	A - 99,8 %	-		A - 99,5 %	
Bei 2,5 m/s	A - 99,9 %	A - 99,2 %	-		A - 99,6 %	
Bei 3,0 m/s	A - 99,2 %	B - 96,6 %	-		A - 99,7 %	
Bei 3,5 m/s	C - 92,9 %	C - 79,1 %	-		A - 99,5 %	

* Gemessen an einem Gitter mit Maschenweite 2,3 mm x 2,3 mm

Lamellen

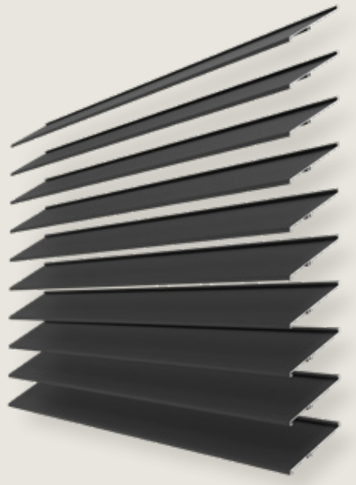


Lamellenhalter



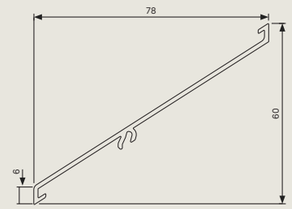
L.060HF

Lamelle mit minimalem Widerstand gegen Luftströmung. Besonders geeignet für Anwendungen, bei denen ein großer Luftdurchlass erforderlich ist, in Kombination mit erheblicher optischer Dichte und schlichtem Design.



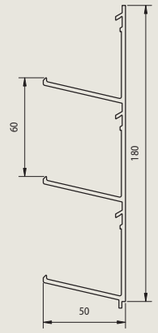
Technische Daten	L.060HF	
Lamellenabstand	60 mm	
Lamellentiefe	60 mm	
Lamellenhöhe	600 mm	
Physischer freier Durchlass	76 %	
Optischer freier Durchlass	90 %	
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	600 mm	
Widerstandsfaktor K	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**
Widerstandsfaktor K_e	4,6	5,2
Strömungskoeffizient C_e	0,466	0,439
Luftstromklasse	1	1
Wasserbeständigkeit	**Mit Gitter 2×2 und Fenstersturz**	**Ohne Fenstersturz**
Bei 0,0 m/s	C - 90,1 %	D - 75,9 %
Bei 0,5 m/s	C - 87,3 %	D - 68,9 %
Bei 1,0 m/s	C - 84,2 %	D - 62,8 %
Bei 1,5 m/s	C - 80,1 %	D - 56,9 %
Bei 2,0 m/s	D - 73,4 %	D - 51,7 %
Bei 2,5 m/s	D - 62,0 %	D - 45,5 %
Bei 3,0 m/s	-	D - 39,4 %
Bei 3,5 m/s	-	D - 30,4 %

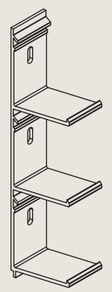
Lamellen



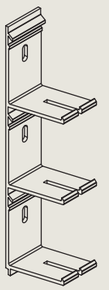
L.060HF

Lamellenhalter





L.060HF.11

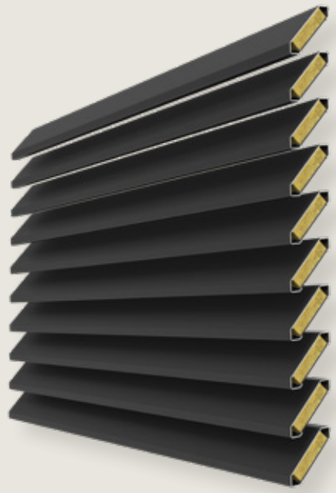


L.060HF.12

Technische Eigenschaften	
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben
Optionen	
Drahtgeflecht	An der Rückseite der Tragstruktur befestigt
Türen	Einzel- und Doppeltüren verfügbar (siehe S. 80)
Lamellenhalter	
Einzeln	L.060HF.11 (Breite 28 mm)
Doppelt (Wärmeausdehnung)	L.060HF.12 Verbindungsstück für 2 Lamellen (Breite 34 mm)

L.060AC

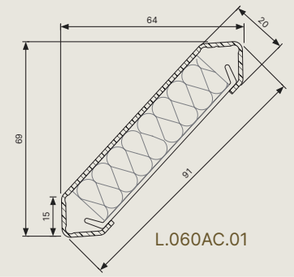
Mit anorganischer Mineralwolle gefüllte Lamellen für die schalldämpfenden Eigenschaften. Entwickelt, um eine ästhetische Lösung für Lamellenwände anzubieten, bei denen schalldämmende Faktoren ausschlaggebend sind.



Technische Eigenschaften	
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben
Isolierung	Perforierte Mineralwolle, mit PVC-Streifen abgedichtet
Optionen	
Drahtgeflecht	An der Rückseite der Tragstruktur befestigt
Türen	Einzel- und Doppeltüren verfügbar (siehe S. 80)
Lamellenhalter	
Einzeln	L.060AC.11 (Breite 28 mm)
Doppelt (Wärmeausdehnung)	L.060AC.12 Verbindungsstück für 2 Lamellen (Breite 45 mm)

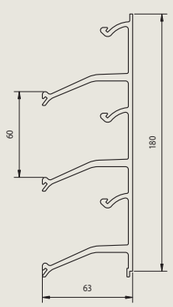
Technische Daten	L.060AC	
Lamellenabstand	60 mm	
Lamellentiefe	69 mm	
Lamellenhöhe	1600 mm	
Physischer freier Durchlass	34 %	
Optischer freier Durchlass	75 %	
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	1600 mm	
Widerstandsfaktor K	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**
Widerstandsfaktor K_e	10.7	10,0
Strömungskoeffizient C_e	0,306	0,316
Luftstromklasse	2	2
Wasserbeständigkeit	**Mit Gitter 2×2 und Fenstersturz**	**Ohne Fenstersturz**
Bei 0,0 m/s	B - 98,0 %	C - 83,3 %
Bei 0,5 m/s	B - 95,2 %	D - 73,5 %
Bei 1,0 m/s	C - 89,9 %	D - 63,2 %
Bei 1,5 m/s	D - 76,7 %	D - 50,6 %
Bei 2,0 m/s	D - 47,6 %	D - 37,6 %
Bei 2,5 m/s	D - 20,0 %	D - 28,5 %
Bei 3,0 m/s	D - 15,4 %	D - 23,5 %
Bei 3,5 m/s	D - 8,3 %	D - 20,2 %
Schalldämmung		
R_w	6 dB	
C	-1 dB	
C_{tr}	-2 dB	

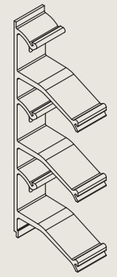
Lamellen



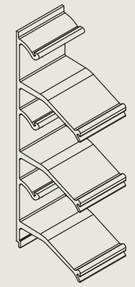
L.060AC.01

Lamellenhalter





L.060AC.11



L.060AC.12

L.066.01 / L.066.06 / L.066S

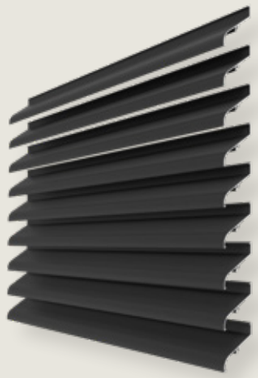
L.066.01
Lamelle mit einem sehr starken Luftdurchlass und einem Abstand von 66 mm.
Obere Lamelle L.066.02 für schönen oberen Abschluss erhältlich.

L.066.06
Lamelle für guten Sichtschutz, mit eingestelltem optischen Rhythmus offen/geschlossen = 33 mm/33 mm.

L.066S
Projektprofil mit abgerundetem Vorsprung. Extrusionen auf Anfrage.
Variable Abstände zwischen 66 und 132 mm sind mit Lamellenhaltern des Typs L.066.13 und L.066.14 möglich.



L.066



L.066S

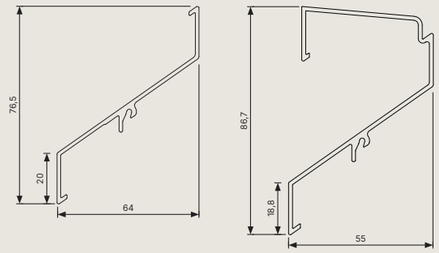
Technische Eigenschaften	
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben
Optionen	
Anschluss oben	L.066.02
Drahtgeflecht	Rückseite der Tragstruktur oder in Kombination mit Lamelle L.066IM1.
Türen	Einzel- und Doppeltüren verfügbar (siehe S. 80)

Lamellenhalter	Lamellenabstand 66 mm	Lamellenabstand 66–132 mm
Einzeln	L.066.11 (Breite 28 mm)	L.066.13 (Breite 28 mm)
Doppelt (Wärmeausdehnung)	L.066.12 Verbindungsstück für 2 Lamellen (Breite 34 mm)	L.066.14 Verbindungsstück für 2 Lamellen (Breite 34 mm)

Technische Daten	L.066.01		L.066.06		L.066S	
Lamellenabstand	66 mm		66 mm		66 mm	
Lamellentiefe	76 mm		73 mm		76 mm	
Lamellenhöhe	1600 mm		1300 mm		1.500 mm	
Physischer freier Durchlass	49 %		38 %		49 %	
Optischer freier Durchlass	70 %		50 %		70 %	
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	1600 mm		1300 mm		1.500 mm	
Widerstandsfaktor K	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**
Widerstandsfaktor K_e	14,2	11,8	40,6	35,9	13,6	14,6
Strömungskoeffizient C_e	0,265	0,291	0,157	0,167	0,271	0,262
Luftstromklasse	3	3	4	4	3	3
Wasserbeständigkeit	**Mit Gitter 2×2 und Fenstersturz**		**Ohne Fenstersturz**		**Mit Gitter 2×2 und Fenstersturz**	
Bei 0,0 m/s	B - 95,5 %		B - 69,7 %		-	
Bei 0,5 m/s	C - 92,9 %		C - 94,0 %		-	
Bei 1,0 m/s	C - 90,8 %		D - 91,2 %		-	
Bei 1,5 m/s	C - 82,8 %		D - 64,7 %		-	
Bei 2,0 m/s	D - 73,6 %		D - 10,9 %		-	
Bei 2,5 m/s	-		D - 8,9 %		-	
Bei 3,0 m/s	-		D - 8,2 %		-	
Bei 3,5 m/s	-		D - 9,4 %		-	

Lamellen

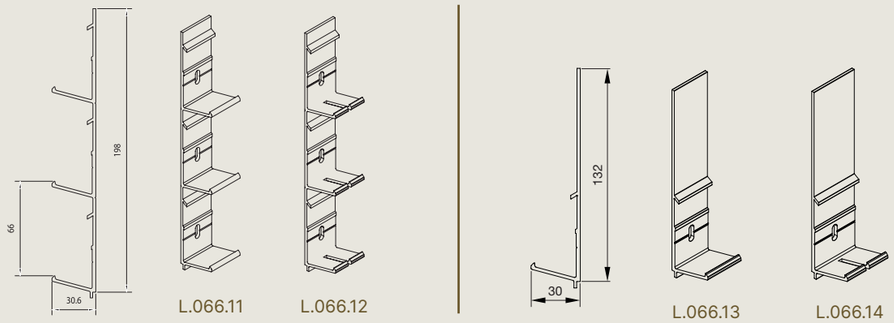
Anschluss oben



L.066.01 L.066.02 L.066.06 L.066S

Projektprofil*

Lamellenhalter



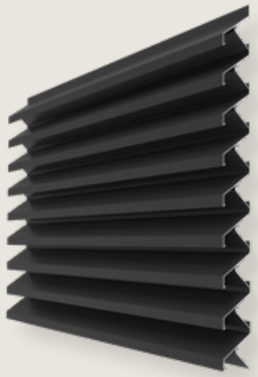
L.066.11 L.066.12 L.066.13 L.066.14

* Projektprofile nicht auf Lager. Extrusionen auf Anfrage

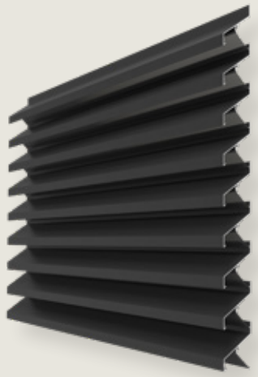
L.066CL / L.066IM1

L.066CL
Dichtungslamelle, die bei ganz oder teilweise geschlossenen Lamellenwandsystemen oder wenn keine Lichtdurchlässigkeit gewünscht ist, zum Einsatz kommt. Extrusionen auf Anfrage.

L.066IM1
Lamelle mit integriertem Insektenschutz – das spart bei der Montage erheblich Zeit. Die L.066IM1 können perfekt mit den Standardlamellen L.066.01 und den Abschlusslamellen L.066CL kombiniert werden. Extrusionen auf Anfrage.



L.066CL



L.066IM1

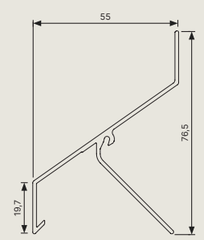
2x SCHNELLERE MONTAGE

Technische Eigenschaften	
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben
Optionen	
Türen	Einzel- und Doppeltüren verfügbar (siehe S. 80)
Lamellenhalter	
Einzeln	L.066.11 (Breite 28 mm)
Doppelt (Wärmeausdehnung)	L.066.12 Verbindungsstück für 2 Lamellen (Breite 34 mm)

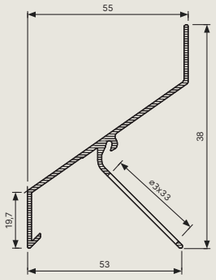
Technische Daten	L.066CL		L.066IM1	
Lamellenabstand	66 mm		66 mm	
Lamellentiefe	76 mm		76 mm	
Lamellenhöhe	1700 mm		1700 mm	
Physischer freier Durchlass	0 %		32 %	
Optischer freier Durchlass	70 %		70 %	
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	1700 mm		1700 mm	
Widerstandsfaktor K	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**
Widerstandsfaktor K_e	-	-	16,7	-
Strömungskoeffizient C_e	-	-	0,245	-
Luftstromklasse	-	-	3	-

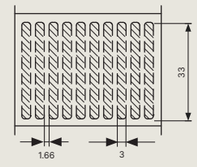
Lamellen

Projektlamelle*



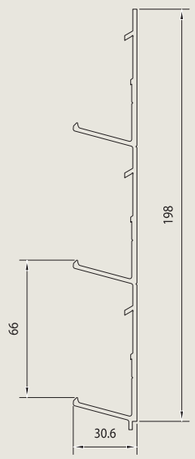
L.066CL - Projektlamelle

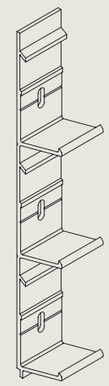




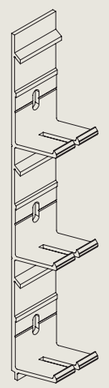
L.066IM1

Lamellenhalter





L.066.11

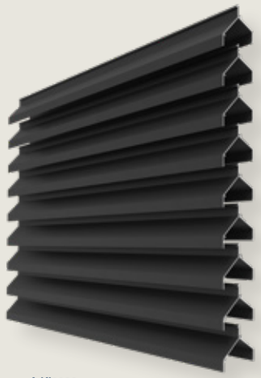


L.066.12

* Projektprofile nicht auf Lager. Extrusionen auf Anfrage

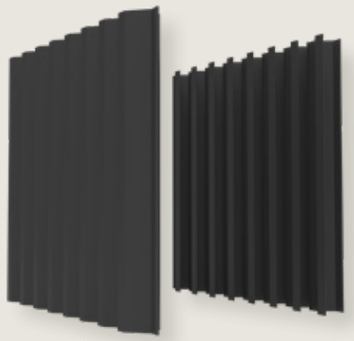
L.066V

Lamelle für „Risiko"-Anwendungen, wie Hochspannungsschränke, die Durchstechsicherheit erfordern. Außerdem ist die Lamelle auch blickdicht und sorgt für den nötigen Sichtschutz. Wenn eine Lamellenwand mit hohen wasserabweisenden Eigenschaften erforderlich ist, wird die Lamelle vertikal montiert, sodass eine Wasserdichtheit der Klasse A bis 1,5 m/s laut EN 13030:2001 erreicht wird. Die Lamelle L.066V kann dank identischem Äußeren zusammen mit den Lamellen L.066.01 verwendet werden.



A Klasse
1,0 m/s
Mit Fenstersturz

L.066V
Horizontal



A Klasse
1,5 m/s
Mit Fenstersturz

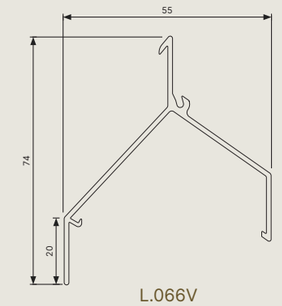
L.066V
Vertikal

Technische Eigenschaften	
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben
Optionen	
Drahtgeflecht	An der Rückseite der Tragstruktur befestigt
Türen	Einzel- und Doppeltüren verfügbar (siehe S. 80)
Lamellenhalter*	
Einzeln	L.066.11 (Breite 28 mm)
Doppelt (Wärmeausdehnung)	L.066.12 Verbindungsstück für 2 Lamellen** (Breite 34 mm)

* Die Lamellenhalter sind für alle Lamellenvarianten der Art L.066 gleich.
** Nur bei Lamellen der Art L.066V werden sie verkehrt herum eingebaut.

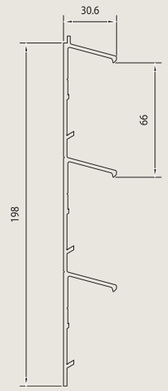
Technische Daten	L.066V	
Lamellenabstand	66 mm	
Lamellentiefe	74 mm	
Lamellenhöhe	1600 mm	
Physischer freier Durchlass	41 %	
Optischer freier Durchlass	70 %	
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	1600 mm	
Widerstandsfaktor K	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**
Widerstandsfaktor K_e	66,1	79,7
Strömungskoeffizient C_e	0,123	0,112
Luftstromklasse	4	4
Wasserbeständigkeit	**Mit Gitter 2×2 und Fenstersturz**	
Bei 0,0 m/s	A - 100,0 %	
Bei 0,5 m/s	A - 99,9 %	
Bei 1,0 m/s	A - 99,6 %	
Bei 1,5 m/s	B - 95,0 %	
Bei 2,0 m/s	D - 56,9 %	
Bei 2,5 m/s	D - 28,3 %	
Bei 3,0 m/s	D - 11,6 %	

Lamellen



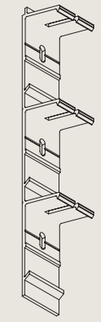
L.066V

Lamellenhalter





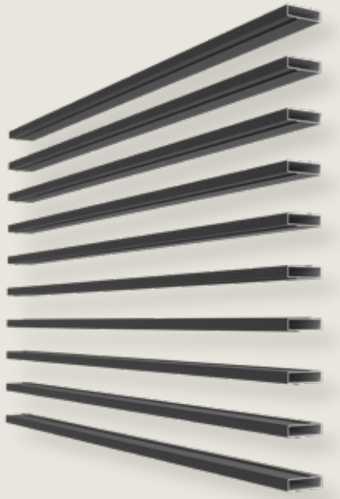
L.066.11



L.066.12

L.066P

Linius Plano L.066P Lamellen sind rechteckige extrudierte Aluminiumlamellen. Das System ist vielseitig einsetzbar. So lassen sich architektonische moderne Vorhaben sowohl im Außen- als auch im Innenbereich mit Leichtigkeit umsetzen. Für eine ästhetische Verarbeitung können die Enden der Lamellen mit Abdeckkappen aus Kunststoff versehen werden.



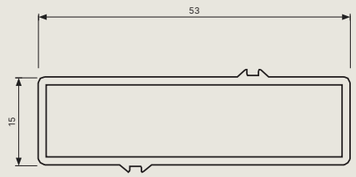
Technische Daten	L.066P	
Lamellenabstand	66 mm	
Lamellentiefe	15 mm	
Lamellenhöhe	1000 mm	
Physischer freier Durchlass	77 %	
Optischer freier Durchlass	77 %	
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	1000 mm	
Widerstandsfaktor K	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**
Widerstandsfaktor K_e	3,6	3,7
Strömungskoeffizient C_e	0,527	0,520
Luftstromklasse	1	1

ANWENDUNG

- Dekorative Verkleidung
- Deckenverkleidung
- Trennwände
- Sichtschutz
- Sonnenschutzlamellen
- Für Anwendungen
- im Außen- und Innenbereich

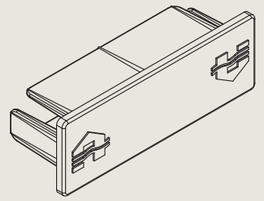
Technische Eigenschaften	
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben
Optionen	
Abdeckplatte	L.066P.13 aus schwarzem oder grauem Kunststoff
Lamellenhalter	
Einzeln	L.066P.11 (Breite 28 mm)
Doppelt (Wärmeausdehnung)	L.066P.12 Verbindungsstück für 2 Lamellen** (Breite 34 mm)

Lamellen



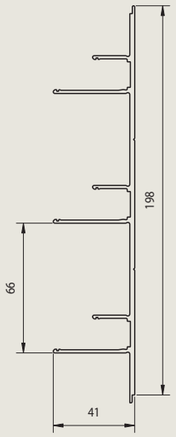
L.066P

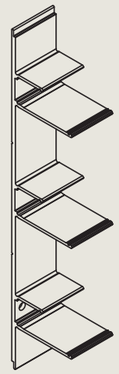
Abdeckplatte



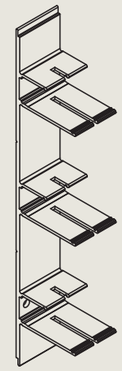
L.066P.13

Lamellenhalter





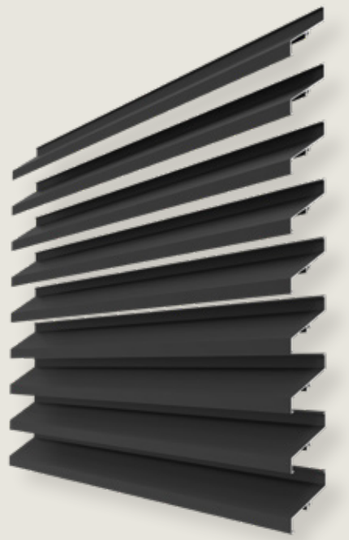
L.066P.11



L.066P.12

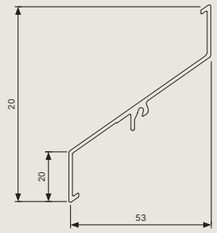
L.075HF

Stranggepresste Aluminiumprofile mit minimalem Widerstand gegen Luftströmung. Für Anwendungen entworfen, bei denen ein großer Luftdurchlass und eine hohe Wasserbeständigkeit erforderlich sind. Empfohlene Lösung für die Luftabfuhr.



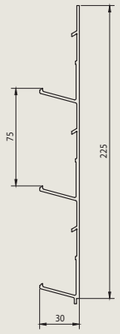
Technische Daten	L.075HF	
Lamellenabstand	75 mm	
Lamellentiefe	76 mm	
Lamellenhöhe	1600 mm	
Physischer freier Durchlass	52 %	
Optischer freier Durchlass	73 %	
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	1600 mm	
Widerstandsfaktor K	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**
Widerstandsfaktor K_e	13,1	14,2
Strömungskoeffizient C_e	0,276	0,265
Luftstromklasse	3	3
Wasserbeständigkeit	**Mit Gitter 2×2 und Fenstersturz**	**Ohne Fenstersturz**
Bei 0,0 m/s	B - 96,9 %	C - 90,4 %
Bei 0,5 m/s	B - 95,2 %	C - 87,3 %
Bei 1,0 m/s	C - 93,7 %	C - 84,8 %
Bei 1,5 m/s	C - 89,2 %	C - 81,3 %
Bei 2,0 m/s	D - 79,9 %	D - 73,9 %
Bei 2,5 m/s	D - 66,5 %	D - 54,9 %
Bei 3,0 m/s	D - 48,5 %	D - 37,7 %
Bei 3,5 m/s	D - 36,0 %	D - 15,5 %

Lamellen



L.066.01

Lamellenhalter





L.075HF.11

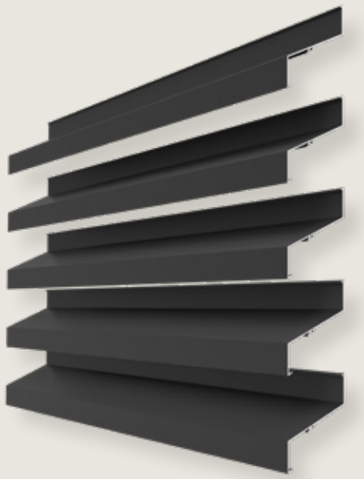


L.075HF.12

Technische Eigenschaften	
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben
Optionen	
Drahtgeflecht	An der Rückseite der Tragstruktur befestigt
Türen	Einzel- und Doppeltüren verfügbar (siehe S. 80)
Lamellenhalter	
Einzeln	L.075HF.11 (Breite 28 mm)
Doppelt (Wärmeausdehnung)	L.075HF.12 Verbindungsstück für 2 Lamellen** (Breite 34 mm)

L.120.01

Lamelle für große freie Spannweite, mit einem sehr leistungsstarken Luftdurchlass und einem Abstand von 120 mm. Optimale Montagegeschwindigkeit dank geringerer Anzahl Träger und Lamellen.



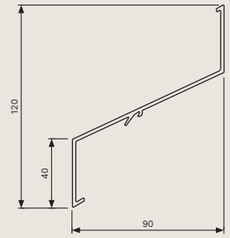
2x
SCHNELLERE MONTAGE

Technische Eigenschaften	
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben
Optionen	
Drahtgeflecht	An der Rückseite der Tragstruktur befestigt
Türen	Einzel- und Doppeltüren verfügbar (siehe S. 80)

Lamellenhalter	Lamellenabstand 120 mm	Lamellenabstand 120–240 mm
Einzeln	L.120.11 (Breite 28 mm)	L.120.13 (Breite 28 mm)
Doppelt (Wärmeausdehnung)	L.120.12 Verbindungsstück für 2 Lamellen (Breite 34 mm)	L.120.14 Verbindungsstück für 2 Lamellen (Breite 34 mm)

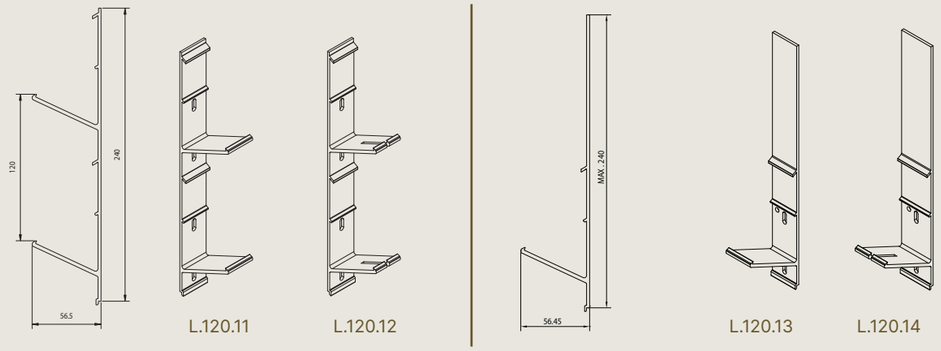
Technische Daten	L.120.01	
Lamellenabstand	120 mm	
Lamellentiefe	120 mm	
Lamellenhöhe	2400 mm	
Physischer freier Durchlass	60 %	
Optischer freier Durchlass	66 %	
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	2400 mm	
Widerstandsfaktor K	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**
Widerstandsfaktor K_e	9,5	8,8
Strömungskoeffizient C_e	0,324	0,337
Luftstromklasse	2	2
Wasserbeständigkeit	**Mit Gitter 2×2 und Fenstersturz**	**Ohne Fenstersturz**
Bei 0,0 m/s	B - 97,1 %	C - 93,6 %
Bei 0,5 m/s	B - 95,3 %	C - 91,8 %
Bei 1,0 m/s	C - 93,3 %	C - 89,9 %
Bei 1,5 m/s	C - 91,5 %	C - 87,7 %
Bei 2,0 m/s	C - 88,5 %	C - 81,2 %
Bei 2,5 m/s	C - 80,5 %	D - 68,4 %
Bei 3,0 m/s	D - 66,7 %	D - 55,9 %
Bei 3,5 m/s	D - 56,2 %	D - 47,2 %

Lamellen



L.120.01

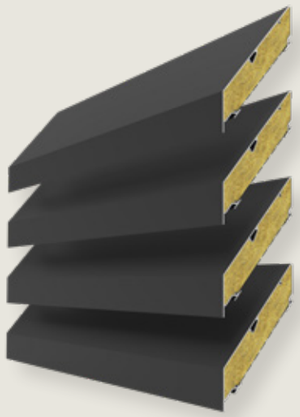
Lamellenhalter



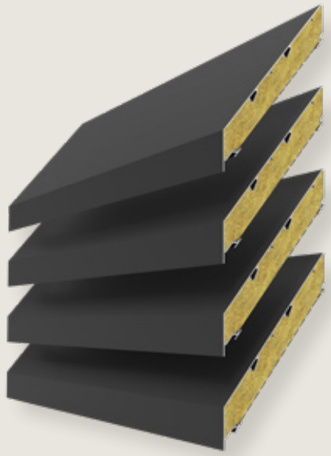
L.120.11 L.120.12 L.120.13 L.120.14

L.150ACS / L.150ACL

Mit anorganischer Mineralwolle gefüllte Lamellen für die schalldämpfenden Eigenschaften. Entwickelt, um eine ästhetische Lösung für Lamellenwände anzubieten, bei denen schalldämmende Faktoren ausschlaggebend sind. Für einen ästhetischen Gesamtabschluss und zum Schutz der Mineralwolle können die Enden der Lamellen mit gelaserten Aluminiumendkappen versehen werden.



L.150ACS



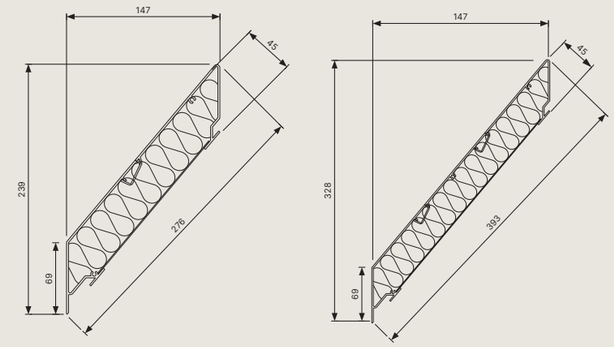
L.150ACL

Technische Eigenschaften		
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66, perforiertes Aluminium	
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben	
Perforierte Platte Rückseite	Lackiert in Schwarz (matt 9005)	
Optionen	**L.150ACS**	**L.150ACL**
Drahtgeflecht	An der Rückseite der Tragstruktur befestigt	
Türen	Für Einzel- und Doppeltüren: auf Anfrage	
Endkappen	L.150ACS.13	L.150ACL.13 L.150ACL.14 für Gehrung von 45°
Lamellenhalter		
Einzeln	L.150ACS.11	L.150ACL.11

Technische Daten	L.150ACS		L.150ACL	
Lamellenabstand	150 mm		150 mm	
Lamellentiefe	239 mm		328 mm	
Lamellenhöhe	2800 mm		2600 mm	
Physischer freier Durchlass	34 %		34 %	
Optischer freier Durchlass	54 %		54 %	
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	2800 mm		2600 mm	
Widerstandsfaktor K	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**
Widerstandsfaktor K_e	38,6*	35,0*	37,3	41,9
Strömungskoeffizient C_e	0,161	0,169	0,164	0,154
Luftstromklasse	4	4	4	4
Wasserbeständigkeit	**Mit Gitter 2×2 und Fenstersturz**		**Mit Gitter 2×2 und Fenstersturz**	
Bei 0,0 m/s	A - 99,3 %		-	
Bei 0,5 m/s	B - 96,6 %		-	
Bei 1,0 m/s	C - 91,3 %		-	
Bei 1,5 m/s	D - 78,1 %		-	
Bei 2,0 m/s	D - 48,3 %		-	
Bei 2,5 m/s	D - 35,8 %		-	
Bei 3,0 m/s	D - 28,9 %		-	
Schalldämmung				
R_w	-		15 dB	
C	-		0 dB	
C_{tr}	-		-3 dB	

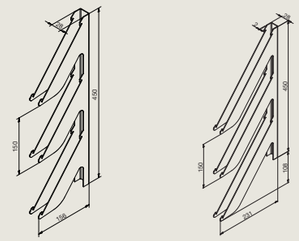
* Gemessen an einem Gitter mit Maschenweite 2,3 mm x 2,3 mm

Lamellen



L.150ACS.01 L.150ACL.01

Lamellenhalter



L.150ACS.11 L.150ACL.11

Endkappen



L.150ACS.13 L.150ACL.13 L.150ACL.14

L.150DAC

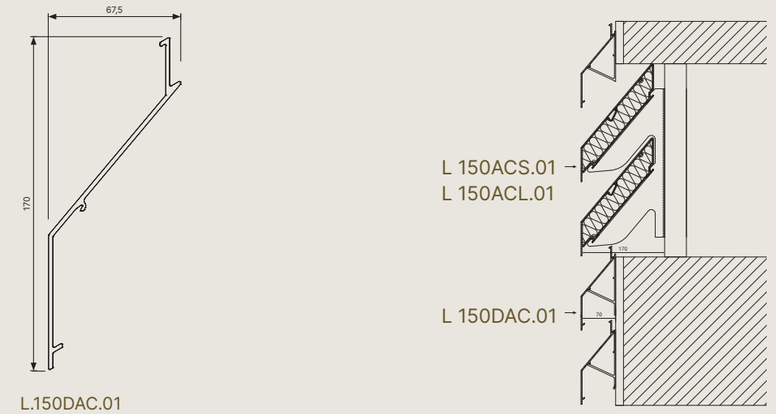
Diese Lamelle kann perfekt mit den akustischen Lamellen L.150ACS / L.150ACL kombiniert werden, wenn in der Fassade keine Schalldämmung nötig ist.



Technische Daten	L.150DAC	
Lamellenabstand	150 mm	
Lamellentiefe	170 mm	
Lamellenhöhe	2300 mm	
Physischer freier Durchlass	34 %	
Optischer freier Durchlass	54 %	
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	2300 mm	
Widerstandsfaktor K	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**
Widerstandsfaktor K_e	47,7	42,5
Strömungskoeffizient C_e	0,145	0,153
Luftstromklasse	4	4

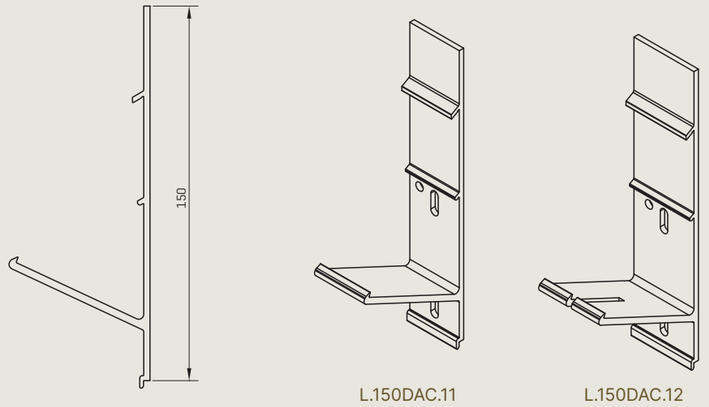
Technische Eigenschaften	
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben
Lamellenhalter	
Einzeln	L.150DAC.11 (Breite 28 mm)
Doppelt (Wärmeausdehnung)	L.150DAC.12 Verbindungsstück für 2 Lamellen** (Breite 34 mm)

Lamellen



L.150DAC.01

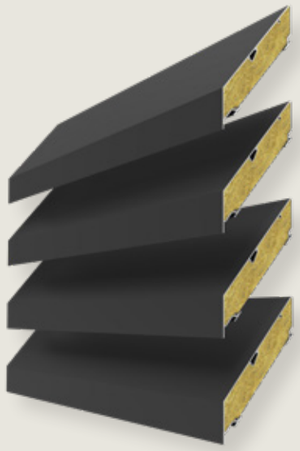
Lamellenhalter



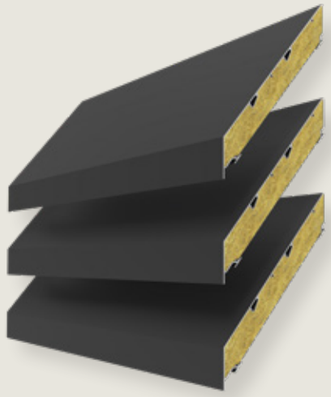
L.150DAC.11 L.150DAC.12

L.170ACS / L.170ACL

Mit anorganischer Mineralwolle gefüllte Lamellen für die schalldämpfenden Eigenschaften. Entwickelt, um eine ästhetische Lösung für Lamellenwände anzubieten, bei denen schalldämmende Faktoren ausschlaggebend sind.
Für einen ästhetischen Gesamtabschluss und zum Schutz der Mineralwolle können die Enden der Lamellen mit gelaserten Aluminiumendkappen versehen werden.



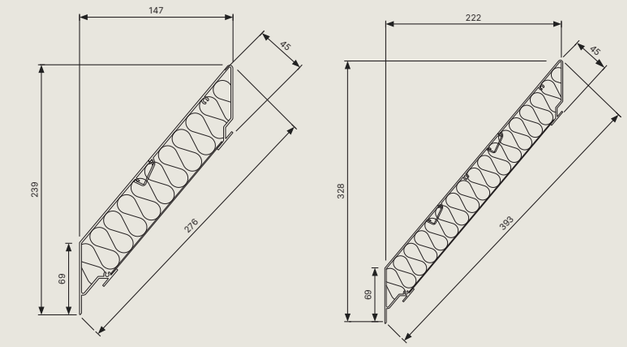
L.170ACS



L.170ACL

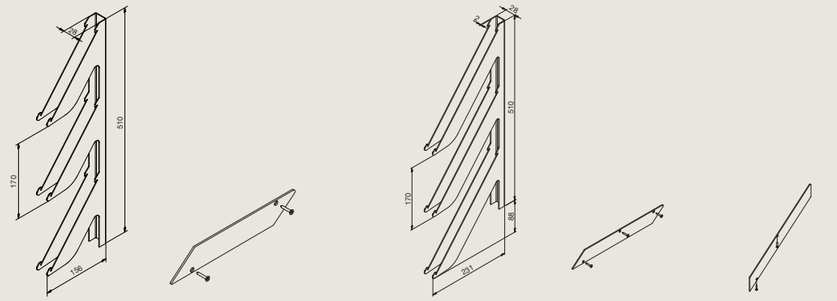
Technische Daten	L.170ACS		L.170ACL	
Lamellenabstand	170 mm		170 mm	
Lamellentiefe	239 mm		328 mm	
Lamellenhöhe	2900 mm		2600 mm	
Physischer freier Durchlass	37 %		37 %	
Optischer freier Durchlass	59 %		59 %	
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	2900 mm		2600 mm	
Widerstandsfaktor K	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**
Widerstandsfaktor K_e	25,4	25,1	28,6	30,9
Strömungskoeffizient C_e	0,198	0,200	0,187	0,180
Luftstromklasse	4	4	4	4
Schalldämmung				
R_w	10 dB		13 dB	
C	0 dB		0 dB	
C_{tr}	-1 dB		-3 dB	

Lamellen



L.170ACS.01 L.170ACL.01

Lamellenhalter



L.170ACS.11 L.170ACS.13 L.170ACL.11 L.170ACL.13 L.170ACL.14

Technische Eigenschaften		
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66	
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben	
Perforierte Platte Rückseite	Lackiert in Schwarz (matt 9005)	
Optionen	**L.170ACS**	**L.170ACL**
Drahtgeflecht	An der Rückseite der Tragstruktur befestigt	
Türen	Einzel- und Doppeltüren verfügbar (siehe S. 80)	
Endkappen	L.170ACS.13	L.170ACL.13 L.170ACL.14 für Gehrung von 45°
Lamellenhalter		
Einzeln	L.170ACS.11	L.170ACL.11

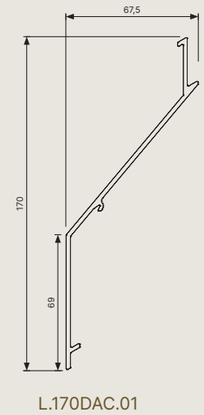
L.170DAC

Diese Lamelle kann perfekt mit den akustischen Lamellen L.170ACS / L.170ACL kombiniert werden, wenn in der Fassade keine Schalldämmung nötig ist.

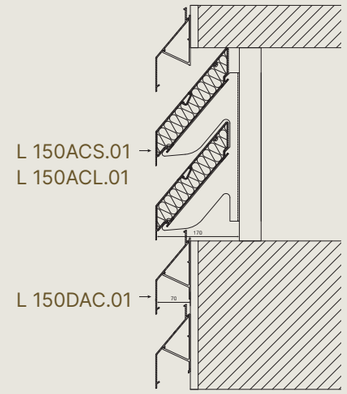


Technische Daten	L.170DAC	
Lamellenabstand	170 mm	
Lamellentiefe	170 mm	
Lamellenhöhe	2300 mm	
Physischer freier Durchlass	37 %	
Optischer freier Durchlass	59 %	
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	2300 mm	
Widerstandsfaktor K	**Luftzufuhr**	**Luftabfuhr**
Widerstandsfaktor K_e	41,1	37,6
Strömungskoeffizient C_e	0,156	0,163
Luftstromklasse	4	4

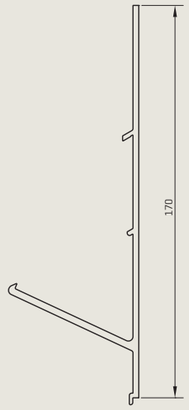
Lamellen

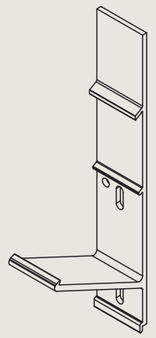


L.170DAC.01

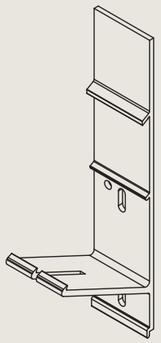


Lamellenhalter





L.170DAC.11



L.170DAC.12

Technische Eigenschaften	
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben
Lamellenhalter	
Einzeln	L.170DAC.11 (Breite 28 mm)
Doppelt (Wärmeausdehnung)	L.170DAC.12 Verbindungsstück für 2 Lamellen** (Breite 34 mm)

SUNCLIPS® EVO

Deko-Lamellen für Fassadenverkleidungen/Sonnenschutz

Sunclips-Evo-Lamellen sind stranggepresste Aluminiumlamellen, die als Sonnenschutz, Fassadenverkleidung oder Sichtschutz eingesetzt werden können. Sunclips-EVO-Lamellen sind halboffene C-förmige Profile, die mit Schraubkanälen mit 96, 130 und 176 mm Übermaß versehen sind.



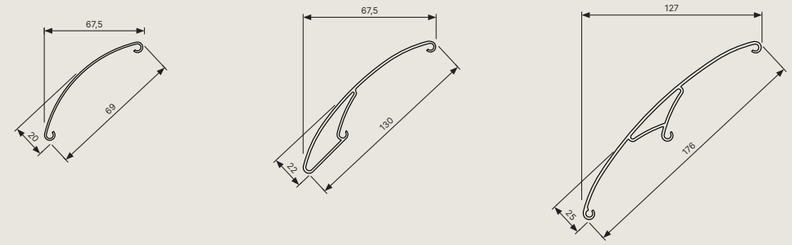
Technische Daten	SE.096	SE.130	SE.176
Lamellenabstand	100 mm (größere Stufe möglich)		
Tiefe und Höhe	70 mm	94,5 mm	127 mm
Physischer freier Durchlass	53 %	53 %	53 %
K-Faktor	6,23	NV	NV
Maximale Spannweite zwischen 2 Trägern bei Winddruck qp = 800 Pa	1200 mm	1800 mm	1800 mm

NB: Nicht bestimmt

Technische Eigenschaften	
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66
Oberflächenbehandlung	Eloxierung F1 (20 Mikron) oder Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben
Optionen	
Drahtgeflecht	An der Rückseite der Tragstruktur befestigt
Türen	Einzel- und Doppeltüren verfügbar (siehe S. 80)
Lamellenhalter	
Einzeln	SE.082.11 (Breite 28 mm)
Doppelt (Wärmeausdehnung)	SE.082.12 Verbindungsstück für 2 Lamellen (Breite 45 mm)

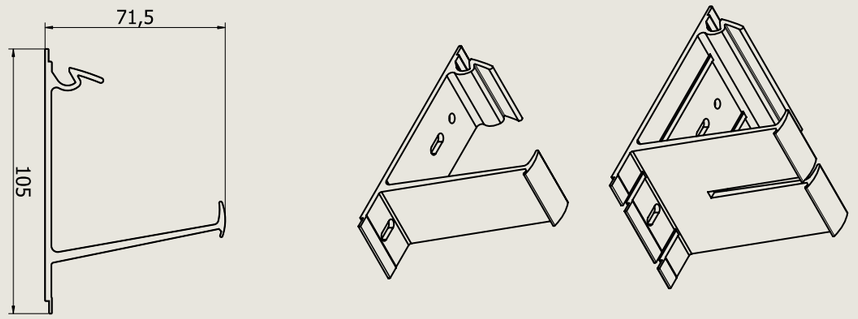
Entdecken Sie hier das gesamte Sortiment an architektonischem Sonnenschutz

Lamellen



SE.096 SE.130 SE.176

Lamellenhalter



SE 082.11 SE 082.12



TRAGSTRUKTUREN

Aluminiumträger zur Befestigung von Lamellenhaltern und Lamellen.

Die gesamte homogene Struktur ist laut CEN/TC 250/ SC9 Eurocode – 9/BS8118 für die strukturelle Verwendung von Aluminium entworfen. Die Montage der Träger wird entsprechend CEN/TC 250/SC1 Eurocode 1/BS CP152, Kapitel 3 und gutem fachlichem Können bestimmt.

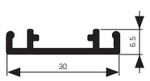
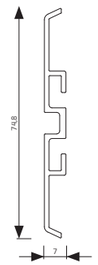
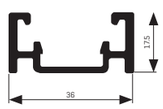
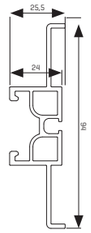
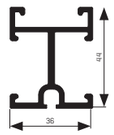
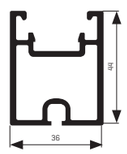
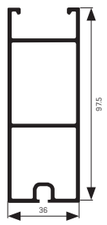
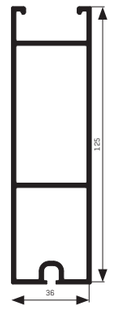
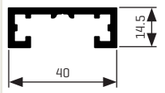
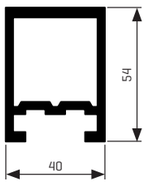
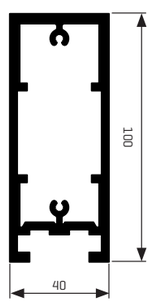
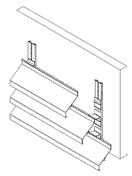
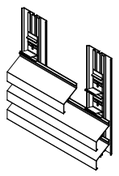
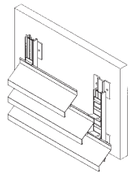
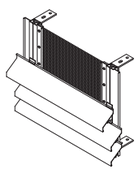
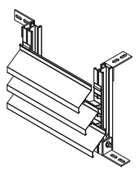
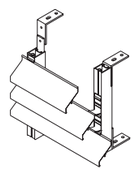
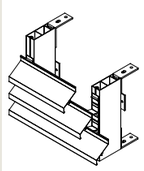
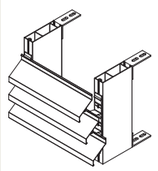
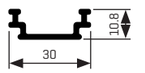
Die Lamellen rasten auf den Lamellenhaltern ein. Die Wahl der Stufe und die sonstigen Eigenschaften richten sich nach den in dieser Dokumentation beschriebenen Daten. Die verschiedenen Möglichkeiten von Türen, Gehrungen und Akustikelementen können ausgewählt und in das Design integriert werden, siehe S. 76.

Die gesamte Tragstruktur ist für die Befestigung der Lamellenhalter vorbereitet. Die Befestigung ist entweder bereits vollständig ab Werk erledigt oder die letzten Schritte zum Montieren müssen noch vor Ort erfolgen. Bei der letztgenannten Möglichkeit profitieren Sie von maximaler Flexibilität, die letzten Lamellenhalter auf der Baustelle zu befestigen und die Träger vor Ort zuzuschneiden, sodass die Dimensionierung garantiert perfekt ist.

ÜBERSICHT ÜBER TRAGSTRUKTUREN

Material
Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66

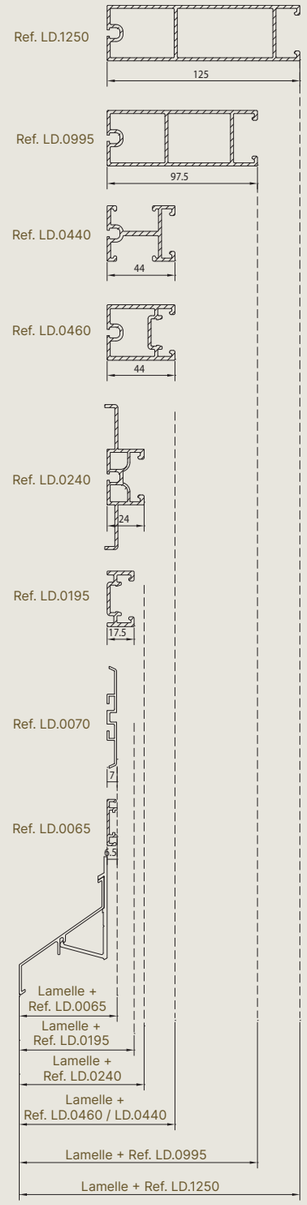
Oberflächenbehandlung
- Eloxiert (20 Mikron) F1
- Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben

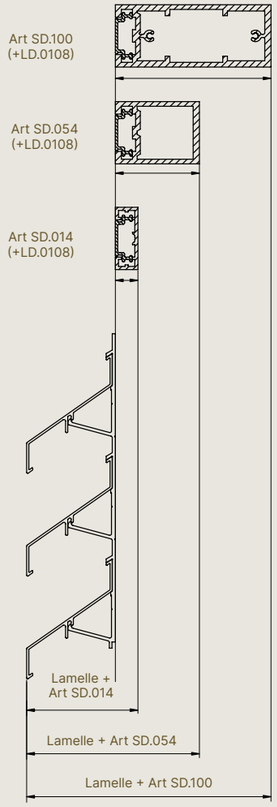
	Tragstrukturen Linius								Tragstrukturen Sunclips		
Träger	**LD.0065**	**LD.0070**	**LD.0195**	**LD.0240**	**LD.0440**	**LD.0460**	**LD.0995**	**LD.1250**	**SD.014**	**SD.054**	**SD.100**
Anwendung	Für die lineare Befestigung Wird direkt auf einer bestehenden Wand oder stählernen Tragstruktur befestigt.	Für die lineare Befestigung Wird direkt auf einer bestehenden Wand oder stählernen Tragstruktur befestigt.	Für eingeschränkte freie Spannweite. Wird direkt auf einer bestehenden Wand oder stählernen Tragstruktur befestigt.	Für die seitliche Befestigung von Maschendraht.	Für die Herstellung von Konstruktionen und seitlichen Befestigungen.	Für durchschnittliche freie Spannweite	Für große freie Spannweite.	Für sehr große Spannweiten.	Für die lineare Befestigung Wird direkt auf einer bestehenden Wand oder stählernen Tragstruktur befestigt.	Für große freie Spannweite.	Für sehr große Spannweiten.
									Zusammen mit dem Adapterprofil LD.0108 zu verwenden. Die Standardbefestigungsmaterialien von Renson können für diese Trägerprofile nicht verwendet werden.		
Profiltiefe	6,5 mm	7 mm	17,5 mm	25,5 mm	44 mm	44 mm	97,5 mm	125 mm	14,5 mm	54 mm	100 mm
Profilbreite	30 mm	74,8 mm	36 mm	94 mm	36 mm	36 mm	36 mm	36 mm	40 mm	40 mm	40 mm
Trägheits-moment	261 mm^4	930 mm^4	5931 mm^4	17 402 mm^4	83 228 mm^4	83 357 mm^4	625 600 mm^4	1 219 444 mm^4	4506 mm^4	208 600 mm^4	1 248 321 mm^4
Widerstands-moment	60 mm^3	211 mm^3	570 mm^3	1120 mm^3	3622 mm^3	3462 mm^3	12 100 mm^3	18 531 mm^3	495 mm^3	7371 mm^3	24 381 mm^3
Max. Spannweite (Hmax)*	± 500 mm	-	± 600 mm	± 1000 mm	± 1500 mm	± 1500 mm	± 2800 mm	± 3600 mm	± 600 mm	± 2000 mm	± 3600 mm
											
											
									 Adapterprofil LD.0108		

(* Die max. Spannweite wurde für einen Winddruck von 800 Pa berechnet und hängt von den geltenden Gesetzen und der Lamellenart ab)

TIEFE DES LAMELLENWANDSYSTEMS

Gesamttiefe eines Lamellenwandsystems (Werte in mm)	LD.0065	LD.0070	LD.0195	LD.0240	LD.0440	LD.0460	LD.0995	LD.1250	SD.014	SD.054	SD.100
L.033.01 / L.033.08 / L.033CL / L.033IM1	29	30	40	47	67	67	120	148	37	77	123
L.033V	48	49	59	66	86	86	139	167	56	96	142
L.050.00 / L.050.25 / L.050HF / L.050CL / L.050IM1 / L.050IM2	50	51	61	68	88	88	141	169	58	98	144
L.050W	139	140	150	157	177	177	230	258	147	187	233
L.050WS	59	60	70	77	97	97	150	178	67	107	153
L.060HF	87	88	98	105	125	125	178	206	95	135	181
L.060AC	83	84	94	101	121	121	174	202	91	131	177
L.066.01 / L.066S / L.066CL / L.066IM1	64	65	75	82	102	102	155	183	72	112	158
L.066.06	40	41	51	58	78	78	131	159	48	88	134
L.066P	62	63	73	80	100	100	153	181	70	110	156
L.066V	70	71	81	88	108	108	161	189	78	118	164
L.075HF	64	65	75	82	102	102	155	183	72	112	158
L.120	99	100	110	117	137	137	190	218	107	147	193
L.150DAC / L.170DAC	77	78	88	95	115	115	168	196	85	125	171
L.150ACS / L.170ACS	177	178	188	195	215	215	268	296	185	225	271
L.150ACL / L.170ACL	252	253	263	270	290	290	343	371	260	300	346
SE.096.01	82	83	93	100	120	120	173	201	90	130	176
SE.130.01	106	107	117	124	144	144	197	225	114	154	200
SE.176.01	138	139	149	156	176	176	229	257	146	186	232





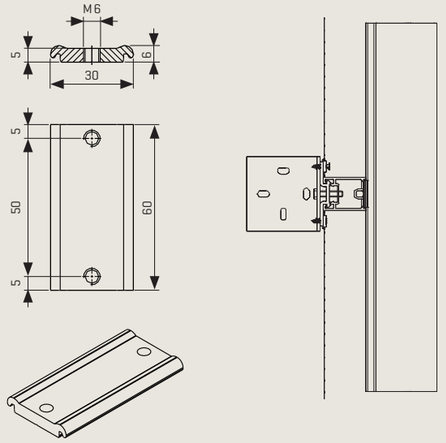
BEFESTIGUNGSELEMENTE

Linius-Träger werden mit speziellen Bügeln an einer bestehenden Struktur befestigt. Mit den Bügeln der Art LZ.4202, LZ.4203, LZ.4206, LZ.4209 und LZ.4211 aus dem Renson®-Standardprogramm ist die Montage der Träger in den meisten Fällen problemlos.

Die Eckstücke LZ.4203 und LZ.4209 werden mit den Klemmstücken LZ.4202 oder LZ.4211 auf der Rückseite der Träger montiert. Diese Stücke sind mit Gewinde versehen oder es handelt sich um eine Einpressschraube. So können die Eckstücke in beliebiger Höhe am Trägerprofil befestigt werden.

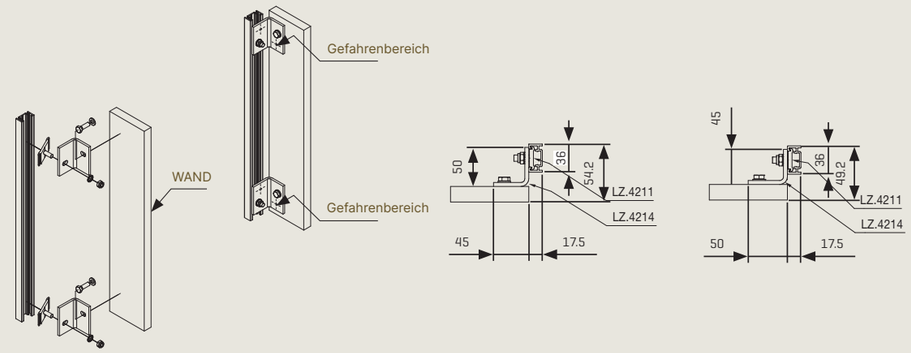
Der Bügel LZ.4206 gleitet in die Rückseite der Trägerprofile und kann sich in diesen frei bewegen. Ein Befestigungspunkt mit diesem Bügel sorgt für horizontale Stabilität, ermöglicht aber vertikales Verschieben durch Wärmeausdehnung. Der Montagebügel LZ.4210 dient als Wand- oder Bodenhalterung. Die erforderliche Anzahl und Art der Bügel hängt von den Merkmalen der jeweiligen Trägerart ab.

Festes Befestigungselement für Linius-Träger

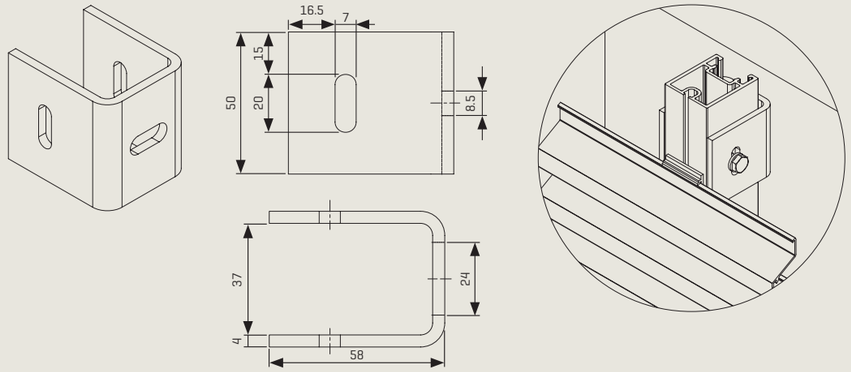


Typ LZ.4202 | Typ LZ.4206 | Typ LZ.4211 | Art LZ.4220

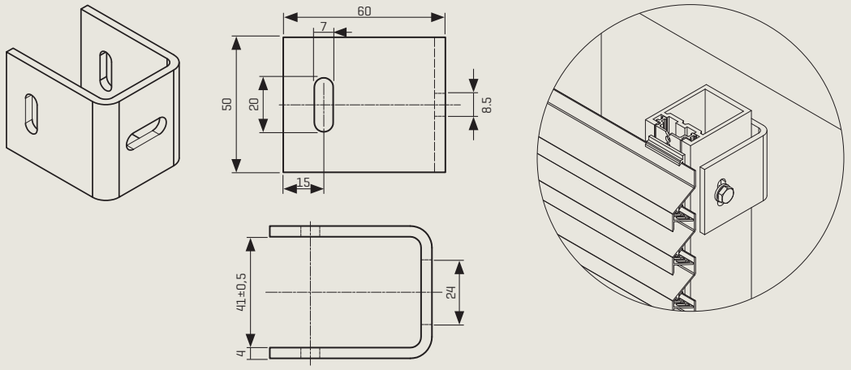
L-förmiges Befestigungselement LZ.4214 für Linius-Träger



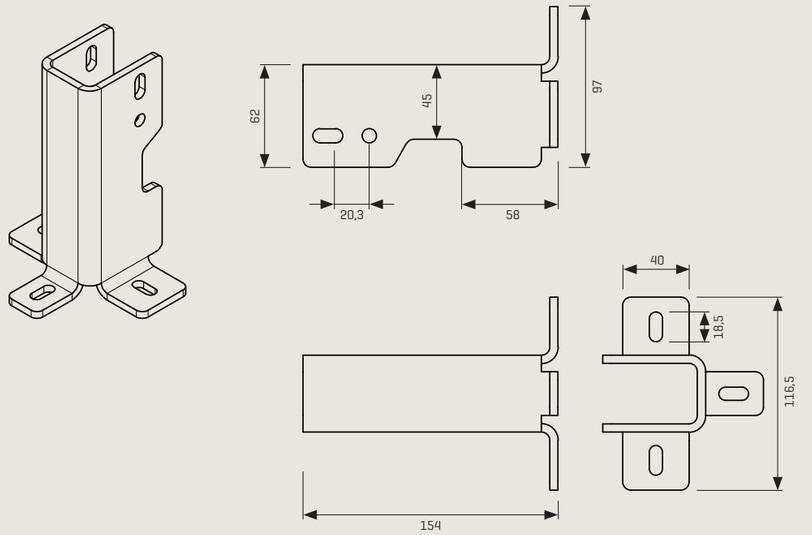
U-Montagekonsole LZ.4210 für Linius-Träger



U-Montagekonsole SD.086.11 für Sunclips-Träger

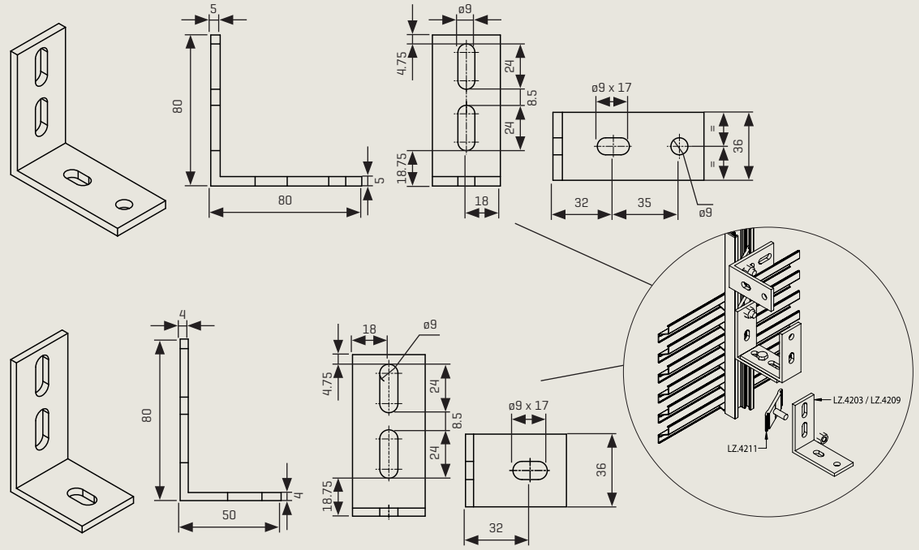


U-Montagekonsole LZ.4215 für Linius-Träger

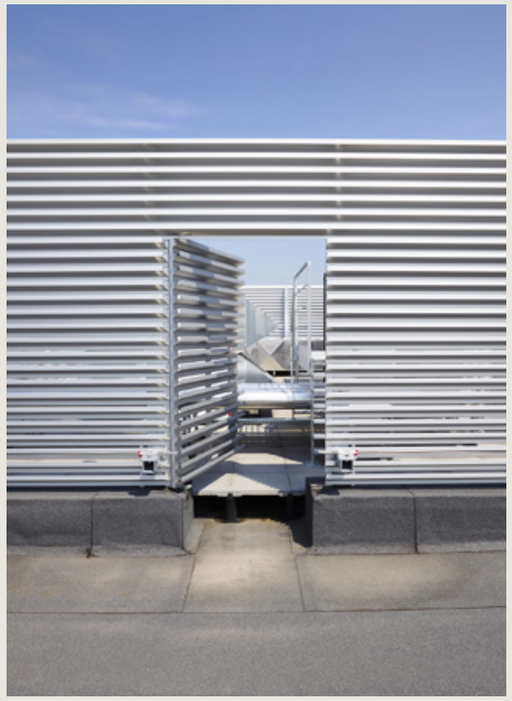


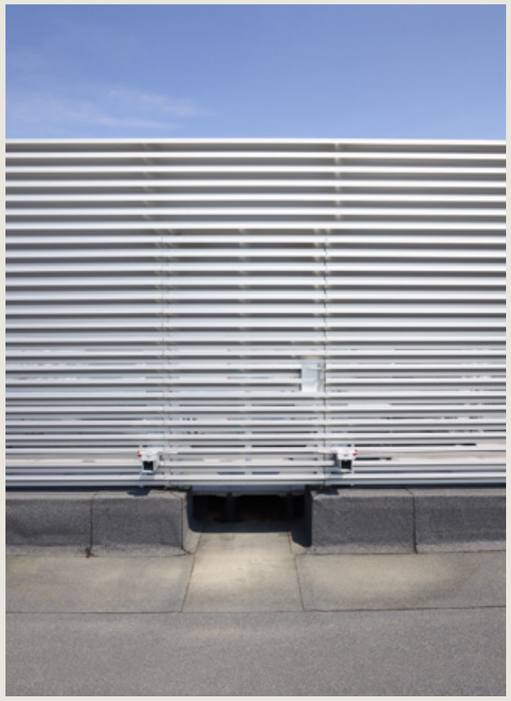
L-förmiges Befestigungselement Typ LZ.4203 und LZ.4209 für Linius-Träger

Falls erforderlich, können spezielle Befestigungselemente von einem von Renson® zugelassenen Lieferanten/ Monteur für ein Projekt entworfen und geliefert werden.



ZUBEHÖR









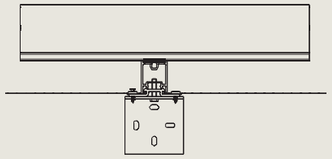
DRAHTGEFLECHT

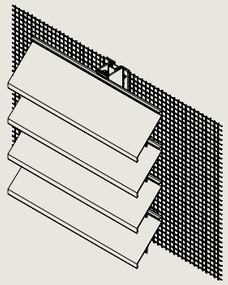
Um zu vermeiden, dass Insekten, Ungeziefer oder Vögel durch das Lamellenwandsystem eindringen können, bietet Renson eine Reihe von Drahtgeflechtn an. Verschiedene Arten Edelstahl-Drahtgeflecht (304L) sind in verschiedenen Abmessungen auf Rollen verfügbar: Optional verfügbar in Edelstahl 316 für Anwendungen in Küstennähe oder in aggressiven Umgebungen.

Befestigungen mit Hilfsprofilen

Das Drahtgeflecht wird mit Hilfsprofilen an der Rückseite der Lamellenwand oder direkt an den Flanschen des Trägers LD.0240 befestigt. Alternativ kann auch eine Lamellenart mit integrierter Drahtgeflecht L.033IM, L.050IM1 oder L.050IM2 gewählt werden.

Befestigungselement LZ.4206

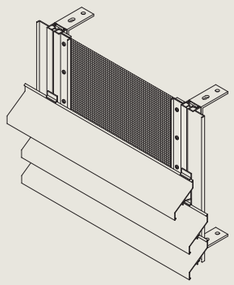




Befestigungselement LZ.4206
- Insekt: 2,3 mm x 2,3 mm (Edelstahl)
- Vogel: 6 mm x 6 mm (Edelstahl)
- Ungeziefer: 20 mm x 20 mm (Edelstahl)

Befestigung direkt an den Flanschen des Trägers LD.0204

Träger LD.0240



TOOLS

1. Sicherungswerkzeuge

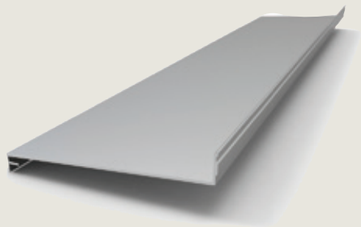
Bei unterschiedlichen Temperaturen dehnen sich die Aluminiumlamellen aus und ziehen sich wieder zusammen (Wärmeausdehnung). Dadurch kann es im Laufe der Zeit zu einer Verschiebung der Fugen kommen.
Um das zu vermeiden, sollten Lamellen am besten gesichert werden. Dies geht mit Hilfe von Sicherungswerkzeugen.

2. Werkzeuge zum Entklammern

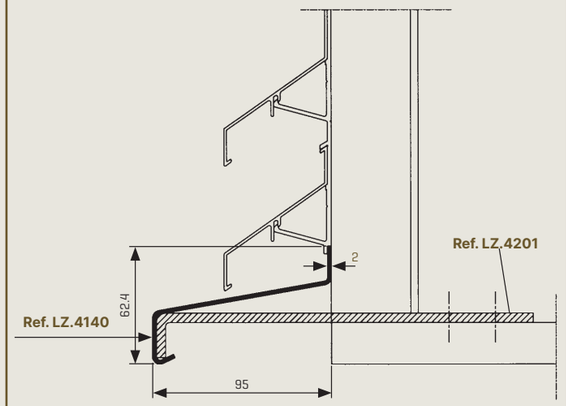
Wenn die Lamellen entfernt werden müssen, können Sie Klemmenlöser nutzen, was den Prozess vereinfacht.

FENSTERSTURZ

Zur Ableitung von Regen nach außen ist im Lamellenwandsystem ein Fenstersturz (Art LZ.4140) erhältlich. Befestigungselement für einen Fenstersturz Art LZ.4201. Anstelle eines Fenstersturzes können Sie auch einen Rahmen für die Umrandung der Lamellenwand wählen. (siehe S. 82 Aluminiumrahmen).



Fenstersturz





TÜREN

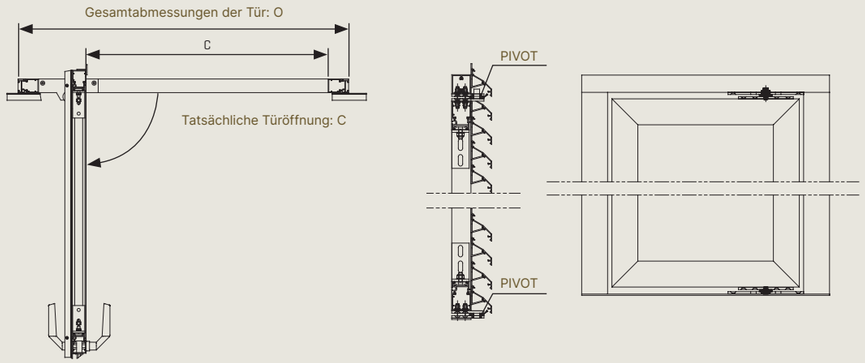
Renson bietet Einzel- oder Doppeltüren in Maßanfertigung, die nach innen oder außen öffnen. In manchen Fällen, z. B. für die Wartung von (versteckten) Industrieanlagen, ist ein Zugang zu dem Teil hinter der Wand notwendig. Die Türen sind gemäß der Spezifikation mit Schlössern, Drehscharnieren, Türgriffen und Sicherheitsketten ausgestattet.

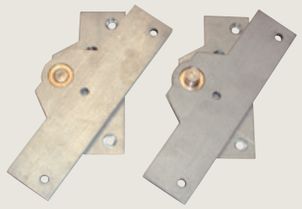
Differenz (mm) zwischen den Gesamtabmessungen (O) und der tatsächlichen Türöffnung (C)

Lamellenart:	L.033 / L.033.08		L.033V		L.050 / L.050HF		L.060AC/L.060HF		L.066 / L.075HF	
O - C (mm)	einzeln	doppelt	einzeln	doppelt	einzeln	doppelt	einzeln	doppelt	einzeln	doppelt
Öffnung nach außen	260	399	260	399	260	399	280	439	260	399
Öffnung nach innen	218	-	237	-	239	-	276	-	253	-

Lamellenart:	L.066P		L.066V		L.120		L.150ACS	
O - C (mm)	einzeln	doppelt	einzeln	doppelt	einzeln	doppelt	einzeln	doppelt
Öffnung nach außen	260	399	260	399	310	499	540	959
Öffnung nach innen	253	-	246	-	288	-	365	-

Gesamte Türöffnung/Tatsächliche Türöffnung





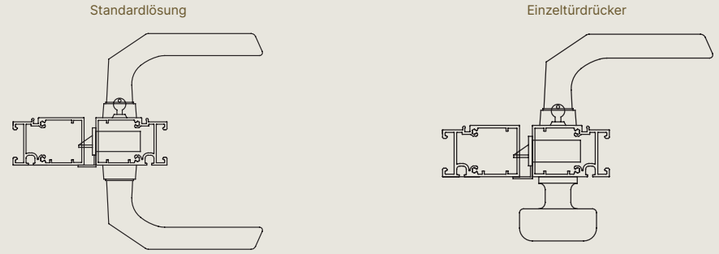
Beachten Sie, dass die tatsächliche Öffnung (C) kleiner ist als die Gesamtabmessungen der Tür (O). Das liegt an dem Pivot-System. Die Position des Pivot-Systems hängt wiederum von der Gesamtlast der Tür ab. Renson kann Ihnen helfen, die richtigen Abmessungen zu bestimmen.

TÜRDRÜCKER UND SCHLÖSSER

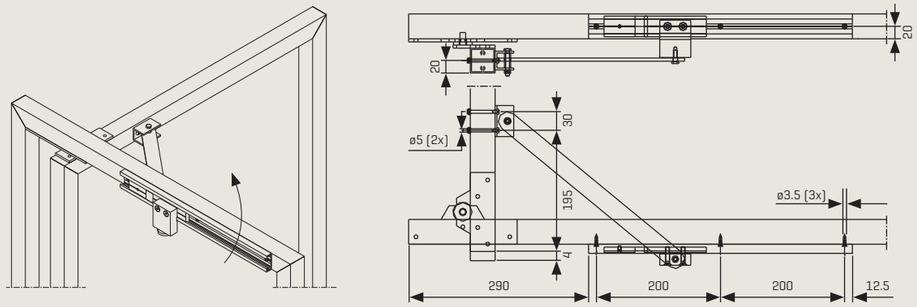
Man hat die Wahl zwischen keinem, einem einfachen oder einem doppelten Türdrücker. Falls Sie sich gegen einen Türgriff entscheiden, können Sie den Schlüssel zum Öffnen und Schließen der Tür verwenden. Den Türdrücker bekommen Sie in Form eines festen Knaufs oder einer Standardausführung. Sie müssen die Art des Drückers in jedem Fall angeben.

Der Litto-Zylinder ist die einzige zugelassene Option. Andere Vorschläge sind prinzipiell möglich, wenn die vollständigen technischen Daten an Renson® übergeben werden. Andere Arten sind auf Anfrage erhältlich. Zubehör wie Türsicherungen, Sturmketten etc. sind auf Anfrage verfügbar.

Türdrücker



Türbegrenzer



Der Türbegrenzer ist auf Anfrage verfügbar.



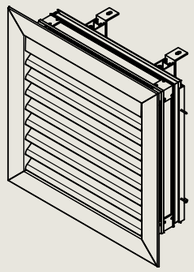




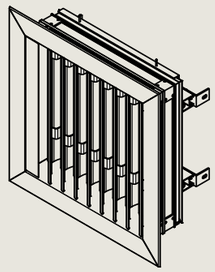
ALUMINIUMRAHMEN

L.050W/L.050WV

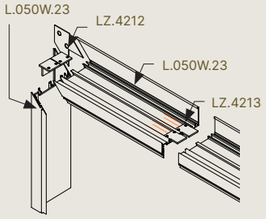
Das große Durchlasssystem L.050W/L.050WV kann wahlweise mit dem Rahmenprofil L.050W.23 oder L.050W.24 ausgestattet werden, was für einen optimalen Wasserabfluss sorgt. Dieses Rahmenprofil wird in Kombination mit dem zu diesem System gehörenden Trägerprofil LD.0460 rundum horizontal und vertikal in der Wandöffnung angebracht. Diese Trägerprofile LD.0460 mit vormontierten Lamellenhaltern L.050W.11 werden auf Strukturträgern (von Renson® oder andere vorhandene Träger) montiert und seitlich mit Maschendraht versehen, welcher das eindringende Wasser nach außen ableitet.



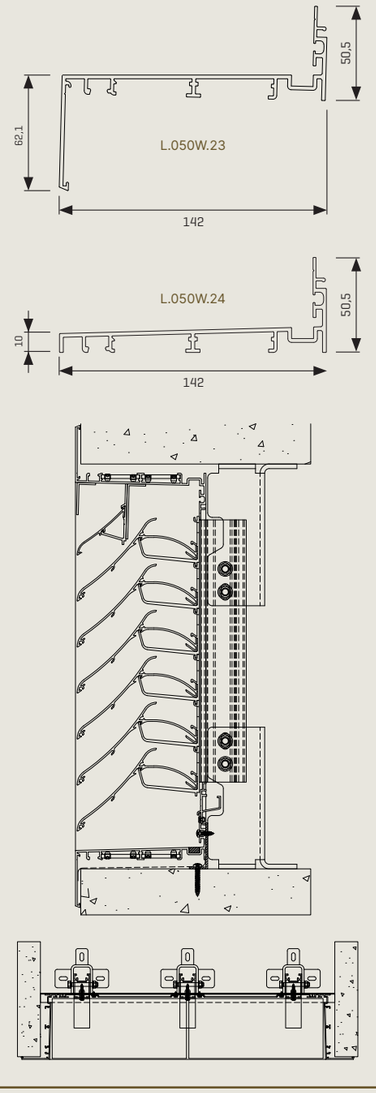
L.050W



L.050WV



L.050W



SPEZIFISCHE ANWENDUNGEN





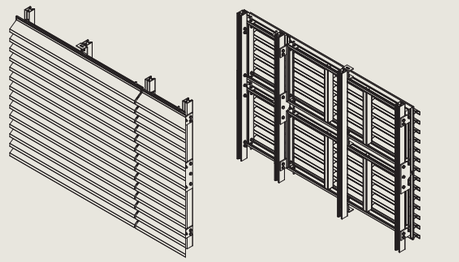




LINIUS®-KASSETTENSYSTEM

Jedes innovative Produkt ist eine Herausforderung in Bezug auf Design, Technologie, Flexibilität und Qualität! Um wertvolle Montagezeit vor Ort zu sparen, hat Renson® das Linius-Kassettensystem entwickelt. Dieses System hat den Vorteil, dass eine ganze Lamellenwand in Module unterteilt werden kann, die vormontiert auf die Baustelle geliefert werden. Sobald die Träger vor Ort angebracht sind, können die Kassetten mit Hilfe eines Einhängesystems einfach und schnell einzeln montiert werden.

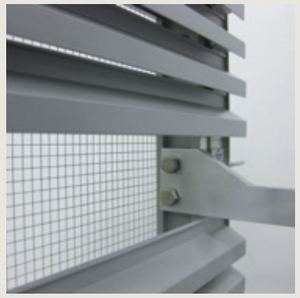
Technische Zeichnung



VORTEILE

- Sie werden als vormontierte Kassetten geliefert. Davon profitieren Sie:
- Kurze Montagezeit, dank bereits montierter Lamellen und einfachem Einhängesystem
- Einfache Platzierung und Ausrichtung
- Einfache Installation an schwer zugänglichen Stellen, z. B. große Einbauhöhen, Zugang nur von innen etc.
- Elemente mit unsichtbaren Rahmen
- Kassetten herausnehmbar, z. B. Technikräume
- Schräge Elemente möglich
- Elemente für Gehrungen möglich
- Ästhetisch ansprechendes, solides und stabiles System





Hebel



Hebeöse

Technische Eigenschaften	
Material	Aluminiumextrusion, Legierung EN AW-6063 T66
Links	Oberflächenbehandlung
Rechts, Optionen	Eloxiert (20 Mikron) F1 Polyester-Pulverbeschichtung (60–80 Mikron) in RAL-Farben
Insekten- und Vogelschutz	Edelstahlmaschendraht eingerollt an Rückseite montiert
Technische Eigenschaften	
Maximale Abmessungen	4 m^2 pro Element – von 9 bis 16 kg/m^2
Einteilung	Wahlweise gemäß Raster
Lamellentyp	Gesamtes Linius-Sortiment
Montage	Über einen Hebel für kleine Kassetten Über Hebeösen für große Kassetten und für große Einbauhöhen (Kran)

Technische Dokumentation ist auf Anfrage verfügbar.

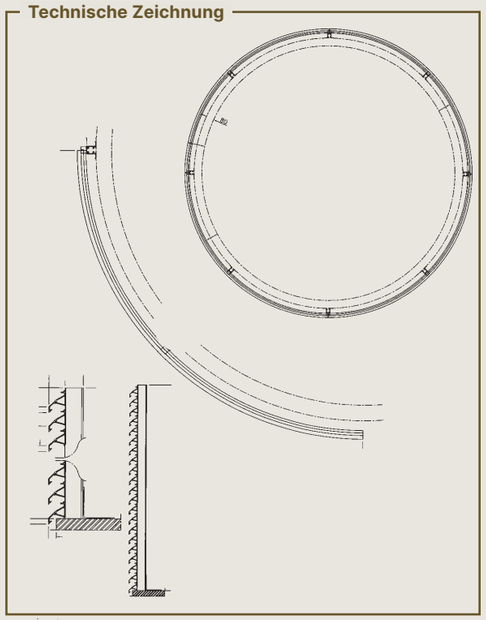
GEBOGENE LAMELLEN

Zeitgenössisches Design setzt oft auf ausdrucksstarke Formen, die einem Gebäude eine klare Linie verleihen. Renson® hat eine gebogene Lösung entwickelt, mit der Architekten ihrer Kreativität bei einer Lamellenwand freien Lauf lassen können.

Die Lamellentypen L.033.01, L.50.00 und L.050HF in lackierter Ausführung können mit einem Mindestaußenradius von 800 mm gebogen werden. Die Lamelle L.066.01 kann mit einem Mindestradius von 2000 mm gebogen werden.
All diese Lamellen können entweder mit einem Außenradius (konvexe Biegung) oder einem Innenradius (konkave Biegung) gebogen werden.

Wenn Sie so ein gebogenes Design planen, müssen Sie der technischen Abteilung von Renson erst Ihren Plan zur Einschätzung vorlegen, bevor Sie den Bauprozess beginnen.

Technische Zeichnung



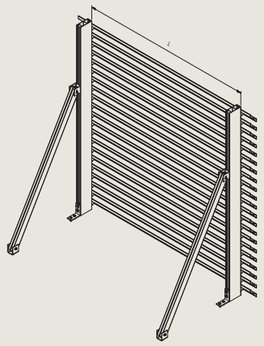




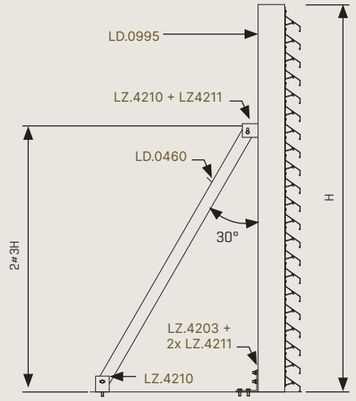


FREISTEHENDE TRAGSTRUKTUREN

Dieses System ist für freistehende Lamellenwandsysteme mit eingeschränkten Abmessungen und/oder Windlasten gedacht, bei denen es aufgrund einer selbsttragenden Aluminiumstruktur keine zusätzliche primäre Stahlkonstruktion braucht.



Freistehende Tragstruktur





AKUSTISCHE ANWENDUNGEN

Lärmbelästigung verschmutzt die Umwelt. Das weiß man bei Renson wie kein Zweiter. Renson® bietet daher eine Lösung mit einer akustischen Lamellenwand, um Lärmbelästigung zu vermeiden und die bestehenden Vorschriften zu erfüllen. Die Akustiklamellenwand reduziert den Lärm und die Lüftung ist nach wie vor gut.
Der technische Service von Renson® steht Ihnen zur Verfügung, um Ihnen bei der Auswahl einer geeigneten akustischen Konstruktion weiterzuhelfen.

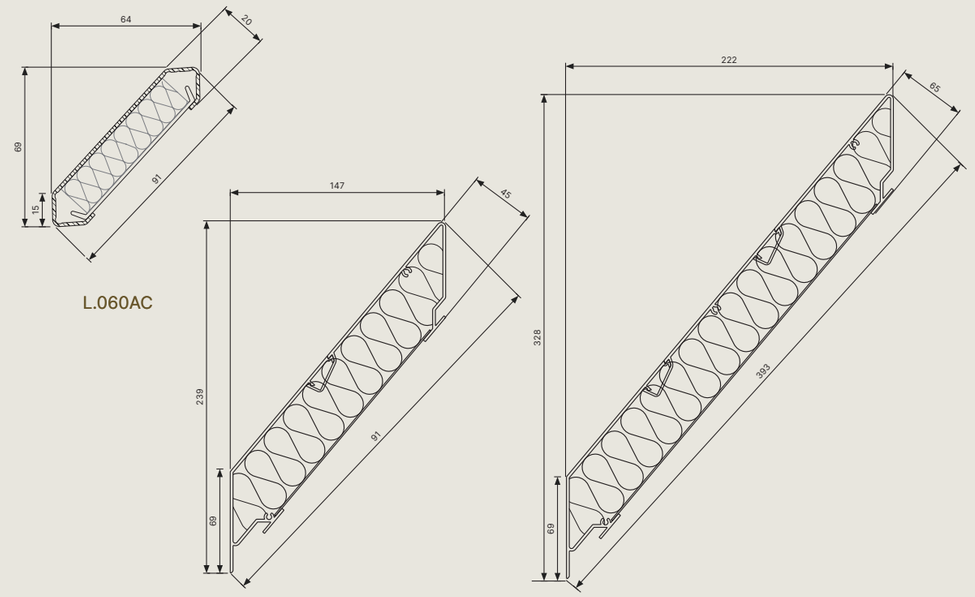
Diese Faktoren müssen Sie beachten, um zur idealen Lösung zu kommen:

- gewünschter dB-Schallpegel
- Schallpegel der Lärmquelle
- Abstand und Ort des Lärms
- erforderlicher Luftdurchlass

Das Akustiklamellenwandsystem besteht aus einer Tragstruktur, Akustiklamellen und Lamellenhaltern. Die Akustiklamelle ist mit schallabsorbierender, nicht brennbarer Mineralwolle gefüllt.



Akustische Anwendungen

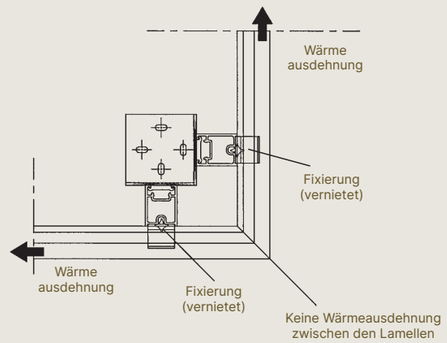


GEHRUNGEN

An den Stellen, an denen eine Ecke entsteht, werden die Lamellen im richtigen Winkel geschnitten, damit sie bei der Montage nahtlos passen und einen schönen ästhetischen Abschluss formen.

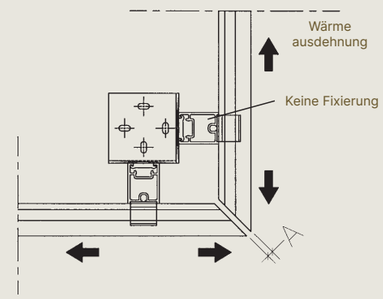
Mögliche Lösungen für die Montage von Ecken

Expansion



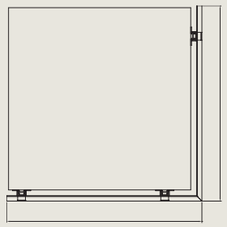
Die Träger werden so nah wie möglich an der Ecke angebracht.

Dehnungsfuge in der Gehrung enthalten



Die Träger werden so nah wie möglich an der Ecke angebracht.

Geschweißte Ecke



Es wird nur 1 Träger in der Ecke benötigt. Für Wohnanwendungen Lamellen L.033.01 und L.033CL.







SPEZIELLE FORMEN

Die Grenzen eines einfachen rechteckigen Designs hat Renson schon seit langem überschritten – für spezifische Anwendungen wurden stets neue Lösungen entwickelt. So können die hinterlüfteten Bereiche in einem zeitgemäßen Design ausgeführt werden.





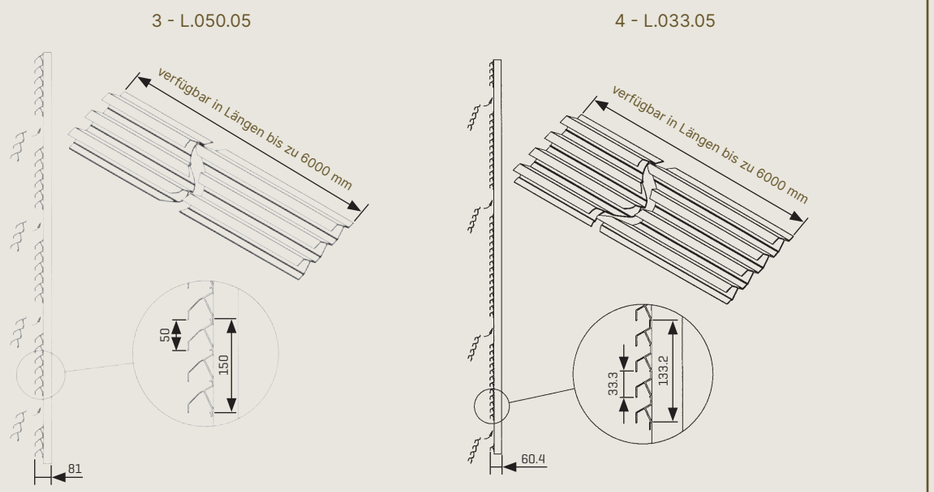




BLOCKLAMELLEN L.033 UND L.050

Diese Lamellenart bietet eine schnelle und einfache Montage und ist vandalensicherer als das standardmäßige Aluminium-Lamellenwandsystem. Die Lamellen können nur verwendet werden, wenn sie an eine vorhandene feste Tragstruktur (Wand, Metallplatten usw.) genietet oder geschraubt werden. Die stranggepressten Profile sind nur in der Art L.033 oder L.050 erhältlich.
Sie bestehen aus 3 (Lamelle L.050.05/-.07) bis 4 (Lamelle L.033.05 /-.07) miteinander stranggepressten Lamellen. Die Profile gibt es in gestanzter (-.07) und ungestanzter (-.05) Ausführung. Die Blocklamellen können zusammen mit den Standardlamellen verwendet werden.

Blocklamelle





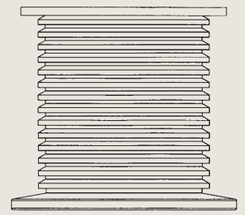
DACHHAUBEN

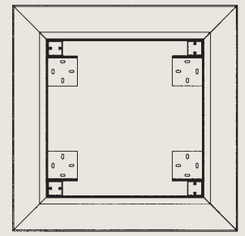
Eine Dachhaube wird oben auf das Dach eines Gebäudes angebracht, um industrielle Anwendungen (z. B. Schornsteine) zu verbergen.

Renson bietet die komplette Konstruktion einschließlich oberer Platte und Fenstersturz an.



Dachhauben





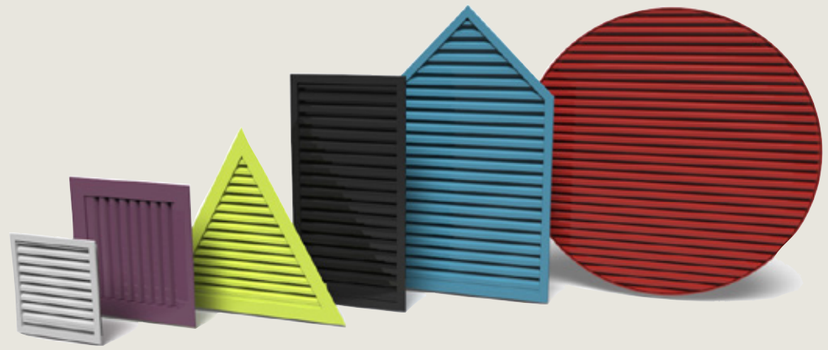






GITTER

Die Lamellen des Linius-Lamellenwandsystems können auch für die Herstellung von zusammengesetzten Gittern auf Maß verwendet werden.
Diese Gitter bestehen aus Rahmenprofilen für den Ein- oder Anbau, die je nach Durchlass oder ästhetischen Anforderungen mit einem Lamellentyp gefüllt und optional mit einem Insektenschutz aus Edelstahl ausgestattet sind. So können Gitter und Lamellenwand ästhetisch aufeinander abgestimmt werden. Die Gitter sind in allen Formen, Abmessungen, RAL-Farben sowie in permanenter oder abschließbarer Ausführung erhältlich. Darüber hinaus sind Gitter mit beweglichen Lamellen, Schiebeläden sowie feste oder abnehmbare Aufputzgitter für Fenster möglich.



System	Lamelle	Lamellentyp	Lamellenabstand	Gitter
L.033	L.033.01	Standardlamellen	33,3 mm	411; 414; 414D; 414VA; 414THF; 431; 432; 440/11
L.033.08	L.033.08	Sturmlamelle	33,3 mm	491; 494
L.033V	L.033V	Durchstechsichere und blickdichte Lamelle	33,3 mm	-
L.050	L.050.00	Standardlamellen	50 mm	421; 424; 440/21
L.050HF	L.050HF	Lamellen mit großem Durchlass	50 mm	481; 484
L.050W	L.050W	Wasserabweisende Lamellen	50 mm	450
L.060AC	L.060AC	Schalldämmende Lamellen	60 mm	445/86; 445/86GL
L.060HF	L.060HF	Lamellen mit großem Durchlass	60 mm	480; 483
L.066	L.066.01	Standardlamellen	66 mm	-
L.066V	L.066V	Durchstechsichere und blickdichte Lamelle	66 mm	452; 452V
L.075HF	L.066.01	Standardlamellen	75 mm	457



DEKO-LAMELLEN FÜR FASSADENVERKLEIDUNGEN UND SONNENSCHUTZ

Neben den Lamellenwandsystemen bietet Renson auch eine ganze Reihe von Aluminiumprofilen an, die ideal für Sonnenschutzkonstruktionen geeignet sind. Ein solches System kann vertikal angebracht werden und somit als Lamellenwand fungieren. Diese Struktur ist hauptsächlich für rein ästhetische Anwendungen und/oder als Sonnenschutz geeignet.

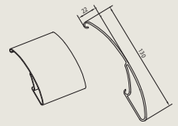


Entdecken Sie hier das gesamte Sortiment der Linius-Lamellenwände

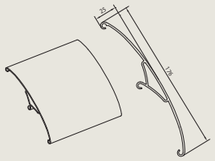
Sunclips®



SE.096.01
SE.096.02



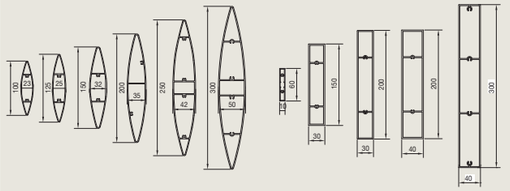
SE.130



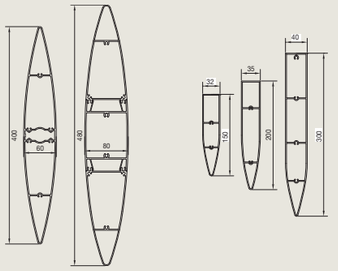
SE.176

Icarus®

Standardprofile



Projektprofile



Extrusion auf Anfrage. Mindestbestellmenge und Liefertermin sind projektbezogen zu vereinbaren.

ALLGEMEINES

Materialien und Werkzeuge pflegen

Um eine Verformung der Lamellen zu vermeiden, müssen Sie beim Abladen und Lagern des Materials sehr vorsichtig vorgehen. Lieferungen auf Paletten dürfen niemals höher als zwei übereinander gestapelt werden. So reduzieren Sie das Verletzungsrisiko auf der Baustelle.

Um Schäden während der Lagerung, Verarbeitung oder Lieferung zu vermeiden, müssen folgende Regeln eingehalten werden:

- Die Produkte werden am besten in geschlossenen Räumen gelagert.
- Bei offener Lagerung im Freien ist die Verpackung zu entfernen, um das Eindringen von Wasser und eine mögliche Selbstentzündung zu vermeiden.
- Stellen Sie die Einzelteile niemals direkt auf feuchten Untergrund.
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung der Einzelteile während der Lagerung.
- Entfernen Sie Verunreinigungen durch Schlamm, Mörtel oder Kalk sofort mit viel sauberem Wasser.

Stellen Sie sicher, dass in der Nähe befindliche Geräte oder Installationen nicht versehentlich gegen die Kisten stoßen, um so Schäden zu verursachen. Die Komponenten sind in Holzkisten verpackt, um sie vor Beschädigungen zu schützen. Pakete und Kisten sind mit dem entsprechenden Inhalt gekennzeichnet. Das Etikett enthält einen Strichcode, der sich auf das interne Computersystem bezieht. Wenn möglich, werden Verbindungen zu Produktionszeichnungen hergestellt, die mit der Bestellung mitgeschickt werden können.

Die Lieferungen werden so geplant, dass das richtige Material in der gewünschten Nutzungsreihenfolge am richtigen Ort ist!





MONTAGE VON TÜRELEMENTEN

- Aufgrund der Transportbedingungen kann das Türblatt bei großen oder Doppeltüren lose geliefert werden. Montage und Demontage des Türflügels: siehe Montageanleitung.
- Damit die Lamellen des Lamellenwandsystems und die Lamellen der Tür auf einer Linie sind und so das geradlinige Erscheinungsbild der Lamellenwand nicht stören, ist es ratsam, zuerst das Türelement und danach die Trägerprofile neben dem Türelement zu montieren.
- Damit die Tür ordnungsgemäß funktioniert, muss sie in beiden vertikalen Richtungen exakt rechtwinklig montiert sein!
- Außerdem muss die Endschiene des festen Rahmens (und insbesondere der Drehpunkt) ausreichend abgestützt sein.
- Die Befestigung erfolgt mit Befestigungselementen von Renson® und Verankerungsmaterial, das vom Monteur berechnet und geliefert wird.

MONTAGE VON INSEKTEN-, VOGEL- ODER UNGEZIEFERSCHUTZ (OPTION)

- Maschendraht aus Edelstahl mit Maschen von 2,3 × 2,3 mm, 6 × 6 mm, 10 × 10 mm oder 20 × 20 mm (in Rollen geliefert). Der Maschendraht wird an der Unterkonstruktion oder den Tragprofilen befestigt.
- Montagevorschlag: Befestigen Sie erst ein Winkelprofil am Träger und schrauben Sie dann den Draht mit einer Flachlatte an das Winkelprofil.

MONTAGE DES LAMELLENWANDSYSTEMS

Positionieren und Ausrichten der Trägerprofile

- Bei der Planung und vor der Bestellung des Lamellenwandsystems sollte Folgendes berücksichtigt werden:
  - Der maximal zulässige Abstand zwischen den Tragprofilen ist abhängig von der Art der Lamellen und des Tragprofils sowie von der Windlast vor Ort.
  - Die vertikale freie Spannweite zwischen zwei Befestigungspunkten hängt von der Art des Tragprofils, vom freien Abstand zwischen zwei Tragprofilen und von der Windlast vor Ort ab. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation der Renson®-Lamellenwand.
- Richten Sie die Tragprofile mit den vormontierten Lamellenhaltern seitlich so aus, dass die Lamellenhalter in der Höhe übereinstimmen. Verwenden Sie dazu geeignete Hilfsmittel, z. B. Laser, Schnur usw.
  Wenn das Niveau der Lamellenhalter in der Höhe variiert, sind die Lamellen nicht gleich hoch montiert und die Lamellenwand sieht nicht mehr ordentlich gleichmäßig aus. Bei großen Unterschieden rasten die Lamellen nicht mehr in die Lamellenhalter ein.

REINIGUNGSHÄUFIGKEIT

Soweit die Aluminiumelemente normal beregnet werden und sich in einer neutralen Umgebung befinden, sollten sie ein- bis zweimal pro Jahr gründlich gereinigt werden. Aluminiumteile in städtischer oder industrieller Umgebung sollten mindestens zweimal im Jahr gründlich gereinigt werden. In Küstennähe und in Regionen mit stark verschmutzter Atmosphäre sollte die Reinigung öfter erfolgen. Die Reinigung der nicht beregneten Abschnitte sollte häufiger erfolgen.

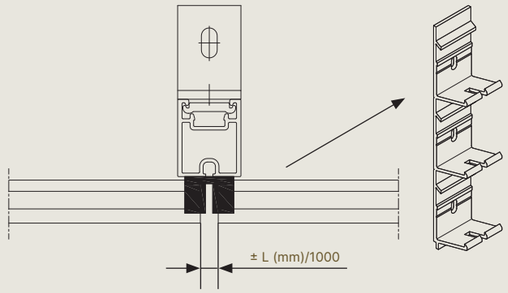
Montage des Trägerprofils an Dehnungsfuge

Bei der Planung und Montage des Lamellenwandsystems und der Dehnungsfuge müssen Sie stets die Wärmeausdehnung von Aluminium berücksichtigen. Der Wärmeausdehnungskoeffizient von Aluminium beträgt 0,024 mm/mK (das entspricht etwa einer Ausdehnung von 1 mm/m bei einer Temperaturerhöhung von 40 °C). Bei starken Temperaturschwankungen kann nicht ausgeschlossen werden, dass diese harmlose Wärmeausdehnung Knackgeräusche verursacht.

Um das so weit wie möglich zu vermeiden, sollten die Trägerprofile, auf denen die Lamellen befestigt werden, sauber ausgerichtet und perfekt rechtwinklig montiert werden. Es empfiehlt sich auch, mit kleineren Lamellenlängen zu arbeiten, damit die Gesamtfuge pro Profil im Rahmen bleibt. Wenn Sie sich für pulverbeschichtete Versionen entscheiden, verringern Sie das Risiko von Dehnungsgeräuschen. Um die Ausdehnung der Lamellen nach der Montage nicht zu behindern, gibt es 2 mögliche Ausführungsarten auf der Höhe der Lamellenfugen:

Option 1: Montage eines Trägerprofils mit Doppellamellenhalter für zwei Lamellen (Art L.XXX.12)

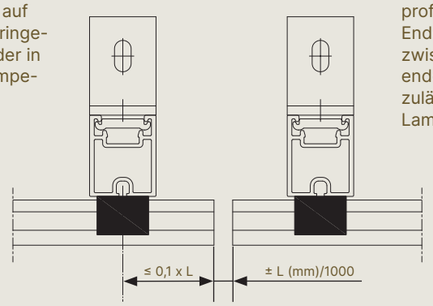
Option 1



Option 2: Montage von zwei separaten Trägerprofilen mit vormontierten Standard-Lamellenhaltern (Art: L.XXX.11)

Option 2

Diese Variante empfiehlt sich besonders für die Montage auf Unterkonstruktionen mit geringerer Steifigkeit (z. B. Holz) oder in Bereichen mit extremen Temperaturunterschieden.



Positionieren Sie die Trägerprofile so nah wie möglich am Ende der Lamelle. Der Abstand zwischen Träger und Lamellenende darf nicht mehr als 10 % der zulässigen freien Spannweite der Lamelle betragen.

Weitere und ausführlichere Informationen zur Montage finden Sie in unserem Renson Professional Portal unter **renson.net**



SOUDAL QUICK-STEP PRO CYCLING TEAM
POWERED BY RENSON

RENSON®

Alle abgebildeten Fotos dienen lediglich der Veranschaulichung und stellen eine Momentaufnahme einer Anwendungssituation dar. Das tatsächliche Produkt kann aufgrund von Produktänderungen abweichen. Renson® behält sich das Recht vor, technische Änderungen an den hier vorgestellten Produkten vorzunehmen. Die neuesten Broschüren können Sie auf **www.renson.net** herunterladen.

L0000721 2002743 0225 Deutsch